

„An einen Haushalt“

„P. b. b.“

„Erscheinungsort Steyr“

„Verlagspostamt 4400 Steyr“

A M T S STADT STEYR



JAHRGANG 18

DEZEMBER 1975
ERSCHEINUNGSTAG : 1. DEZEMBER 1975

NUMMER 12

Ehrung verdienter Steyrer Persönlichkeiten



Foto: Hartlauer

Am 7. November 1975 erfolgte im Rahmen einer Festsitzung des Gemeinderates die Verleihung von Ehrenringen und Ehrenmedaillen der Stadt an verdiente Steyrer Persönlichkeiten.

Das Bild zeigt die Festgäste, in der ersten Reihe die Ausgezeichneten, während der Feierstunde.

(Siehe Artikel im Inneren des Blattes)

Werte Steyrerinnen und Steyerer!

Es ist mir schon eine angenehme Gewohnheit geworden, im jeweiligen Amtsblatt zu aktuellen Ereignissen Stellung zu nehmen oder auf besondere Umstände, die die Steyrer Bevölkerung interessieren könnten, hinzuweisen. Diesmal scheint die erwartete Verdichtung des Verkehrs durch die Weihnachtszeit geeignet zu sein, auf die Verkehrsleiteinrichtungen, im besonderen aber auf die Abstellmöglichkeiten rund um den Stadt kern einzugehen.

Zunächst ein kleiner Rückblick: Der Ausbau des rechten Brückenkopfes bei der Schönauerbrücke geht mit der Inbetriebnahme einer Verampelungsanlage und der Fertigstellung des Dukartberges seiner Vollendung entgegen. Damit ist ein wesentlicher Teil des innerstädtischen Verkehrsringes voll benützbar, nachdem bereits vorher der Bau der Schönauerbrücke, die Umfahrung durch die Zieglergasse, die Weiterführung über Tomitzstraße und Redtenbachergasse den durchziehenden Verkehr vom historischen Altstadtkern ablenkt. Die Errichtung von Kaufhäusern hat nicht nur neue Möglichkeiten der Bedarfsdeckung eröffnet, sondern auch ein zusätzliches Verkehrsaufkommen gebracht. Eine weitgehende Verbesserung von Spezialgeschäften im Altstadtbereich ist dabei unübersehbar. Das pulsierende Leben in der Altstadt bzw. am Stadtplatz gewinnt außerdem dadurch, daß erst vor wenigen Tagen eine Entlastung des Rückflutverkehrs vom Stadtplatz in die Außenbezirke dadurch eintritt, daß die am Ennskai geparkten Fahrzeuge nunmehr die Möglichkeit besitzen, über die Zieglergasse und Vorlandbrücke oder über die Zieglergasse und Werndlstraße auf den Verkehrshauptstrang, die Schönauerbrücke, zu gelangen. Diese verwirklichten Verkehrsprojekte brachten es auch mit sich, daß jetzt und auch für später der Verkaufsmarkt für Christbäume im Werndlpark in der Stögerstraße eingereichtet wird und sowohl die Ausdehnungsmöglichkeit als auch die geeignete Umgebung hat.

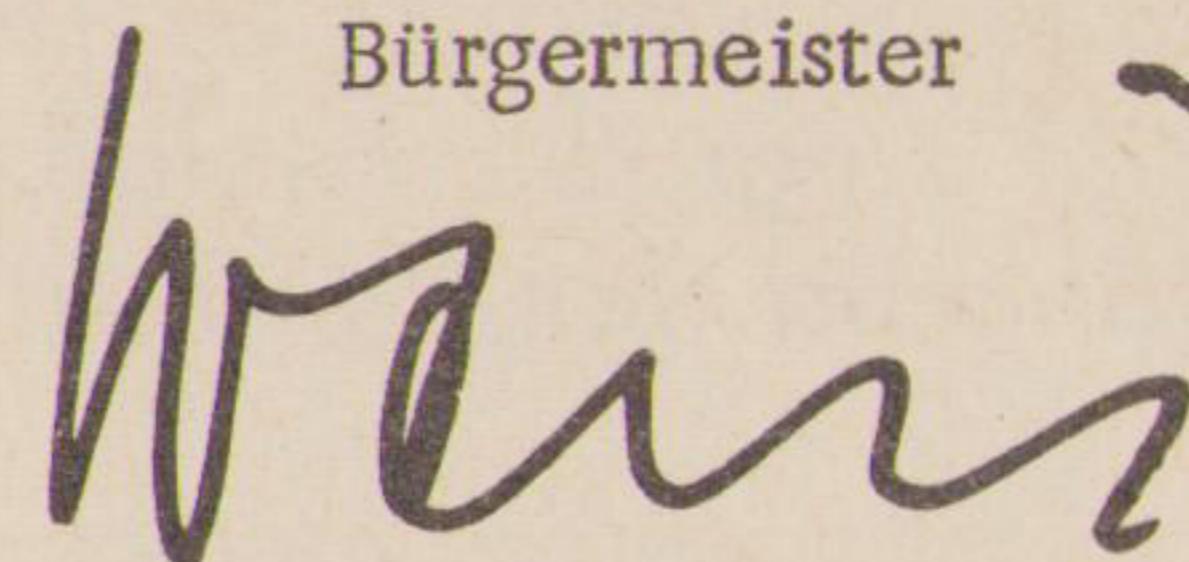
Ein sehr wesentlicher Punkt meiner Mitteilung an Sie, sehr geehrte Leser, soll aber der Hinweis auf die zur Verfügung stehenden Parkplätze gerade im Hinblick auf die Verstärkung des Verkehrs sein. Vom Stadtplatz aus gesehen sind in einer Umgebung von einer maximalen Gehzeit von 8 Minuten 189 Kurzparkplätze und 874 Dauerparkplätze errichtet worden, also mehr als 1000 Abstellmöglichkeiten für Fahrzeuge. Zu diesen kommen noch 28 Stellplätze unter der sogenannten Vorlandbrücke sowie nahezu 20 Garagenplätze in diesem Bereich. Jede Stadt unserer Größe kann sich glücklich schätzen, wenn sie bei der topographischen und strukturellen Beschaffenheit des Geländes einerseits und der Bevölkerungsdichte andererseits so viele Möglichkeiten für die Unterbringung des ruhenden Verkehrs hätte, sodaß ich mit Recht annehmen darf, daß nicht nur die Steyrer selbst, sondern auch die Besucher unserer Stadt die bestehenden Möglichkeiten nützen. Wie mir von der Leitung des Kaufhauses Forum mitgeteilt wird, sind dort immer noch von den mehr als 100 Einstellmöglichkeiten, die gratis nutzbar sind, etliche frei. Um eine genaue Übersicht zu gewinnen, halte ich es für richtig, nachstehend im einzelnen die Parkmöglichkeiten anzuzeigen.

PARKPLÄTZE - ALTSTADTBEREICH

	Kurzp.	Dauerp.	Gesamt
Stadtplatz	72	-	72
Ennskai	103	163	266
Promenade		168	168
Stögerstraße		85	85
Preuenhuebergasse		44	44
Brucknerplatz	14	19	33
Leopold-Werndl-Straße		48	48
Volkskino		135	135
Redtenbachergasse		8	8
Tomitzstraße		50	50
Tiefgarage "Forum"		101	101
Casino - Bauernkammer		53	53

Ich hoffe, mit diesen Hinweisen und mit der gegebenen Übersicht vielen Fahrzeugbenützern ihre Einkaufs- und Besuchsgewohnheiten erleichtern zu können und rechne auch mit dem Verständnis, daß eine Überfüllung und Verstopfung des Altstadtkernes niemandem dient. Schließlich erlaube ich mir noch den Hinweis, daß der kürzlich gezeigte Rohfilm über die Stadt Steyr unter dem Titel "Steyr - eine Stadt stellt sich vor" bei allen Besuchern größtes und positives Interesse gefunden hat und im Verein mit den Bemühungen der Stadt Steyr dazu beitragen wird können, das Bewußtsein der Steyrer zu ihrer Stadt weiter zu stärken.

Ihr
Bürgermeister



Aus dem Stadtsenat

Der Stadtsenat der Stadt Steyr faßte in seiner 43. ordentlichen Sitzung am 14. Oktober 1975 unter dem Vorsitz von Bürgermeister Franz Weiss folgende Beschlüsse:

Ankauf von Werkzeugen für die Feuerwehr-Werkstätte Sierninger-Straße 53	S	10.000,--
Ankauf einer Liegenschaft in Mitterdierach zur Sicherung des Brunnenschutzgebietes	S	640.000,--
Ankauf von Grünschmuck für die Schloßkapelle	S	9.000,--
Einbeziehung der Häuser Steyr, Enge Gasse 5 und Stadtplatz 21 in die Fassadenaktion der Stadt Steyr	S	73.700,--
Restaurierung von Einrichtungen der Bibliothek des Schlosses Lamberg	S	25.400,--
Aufstellung von Leitschienen entlang der Ufermauer vor dem Neutor	S	83.000,--
Verlängerung der Hubergutstraße bis zur Einbindung in die B 115; Erstellung eines Projektes	S	39.000,--
Verschiedene Aufwendungen anlässlich der Hochwasserkatastrophe 1975	S	170.000,--
Errichtung einer Beleuchtung vor dem Wohnbau Tabor II	S	34.000,--
Herstellung eines Verbindungsweges zwischen Steinwäldweg und Tabor (Kaplangasse)	S	45.000,--

Als Aufsichtsrat der Gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft der Stadt Steyr faßte der Stadtsenat folgende Beschlüsse:

Einbau einer Entlüftungsanlage beim Objekt 0,0 des Bauvorhabens Resthof I	S	402.000,--
Anschaffung von Wohnungseingangstüren für das Objekt 0,1 des Bauvorhabens Resthof I	S	26.000,--

Der Stadtsenat der Stadt Steyr faßte in seiner 44. ordentlichen Sitzung am 30. Oktober 1975 unter dem Vorsitz von Bürgermeister Franz Weiss folgende Beschlüsse:

Ablöse der Liegenschaft Eisenstraße 10 im Zuge des Ausbaues des rechten Brückenkopfes der Schönauerbrücke	S	550.000,--
Abbruch der alten Werkstättenobjekte im Bereich der ehemaligen Berufsschule II, Sierningerstraße	S	26.300,--
Ankauf von Papier für den Kanzleibedarf und das Amtsblatt	S	63.200,--

Ankauf von Bäumen und Sträuchern für die Herbstpflanzung 1975	S	64.900,--
Gewährung eines Personalkostenzuschusses für das Österreichische Rote Kreuz, Bezirksstelle Steyr-Stadt	S	240.000,--
Außerordentliche Subvention an den Verein der Vogelfreunde Steyrs zur Erhaltung des Vogelhauses im Schloßpark	S	6.500,--
Beitrag der Stadt Steyr zu den Kosten des ärztlichen Funkdienstes in Steyr für das Jahr 1975	S	30.000,--
Ankauf von Geschirr und Warmhalteboxen für die Aktion "Essen auf Rädern"	S	21.500,--
Mehrwertsteuer - Abschlagszahlung für den linken Brückenkopf der Schönauerbrücke	S	1.820.000,--
Behebung von Hochwasserschäden am rechten Brückenkopf der Schönauerbrücke	S	17.300,--
Sanierung des Brucknerplatzes im Anschluß an den Ausbau der Leopold-Werndl-Straße	S	156.400,--
Instandsetzung der Krakowitzerstraße im Bereich der Bergstrecke	S	35.000,--
Herstellung einer Straßenbeleuchtung in Straßen des Stadtteiles Stein	S	134.000,--
Beseitigung von Hochwasserschäden im Bereich des Kanalbaues am rechten Brückenkopf der Schönauerbrücke	S	20.000,--
Errichtung von Parkplätzen in der Hans-Wagnerstraße im Mühlholz	S	180.000,--
Als Aufsichtsrat der Gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft der Stadt Steyr genehmigte der Stadtsenat die Gesamtabrechnung für das Fernheizwerk Ennsleite in Höhe von	S	16.756.000,--

Volkshochschule der Stadt Steyr

Veranstaltungskalender Dezember 1975

MITTWOCH, 3. DEZEMBER 1975

20.00 Uhr, Schloßkapelle Steyr

9. Vortrag in der Reihe "Die Kunst der Gotik"

Prof. Heribert Mader spricht über "AUSKLINGENDE GOTIK - DIE 'NORDISCHE RENAISSANCE'"

MITTWOCH, 10. DEZEMBER 1975

20.00 Uhr, Schloßkapelle Steyr

10. Vortrag in der Reihe "Die Kunst der Gotik"

Prof. Heribert Mader spricht über "DIE KUNST DER DONAUSCHULE"

Ankündigung für Jänner 1976:

SAMSTAG, 24. JÄNNER - SAMSTAG, 31. JÄNNER 1976

WINTER WOCHE 1976

Ort: Ramsau am Dachstein (Pension Brandstätter)

Leitung: VOK. Maria Hofinger

Anmeldungen: Rathaus, 2. Stock vorne, Zimmer 212

EHRUNG verdienter Steyrer Persönlichkeiten

Am Freitag, dem 7. 11. 1975, hielt der Gemeinderat der Stadt Steyr im Beisein zahlreicher Ehrengäste eine Festsitzung ab, in deren Mittelpunkt die Überreichung der mit Beschuß vom 9. September 1975 verliehenen Ehrenringe der Stadt Steyr an Bürgermeister-Stellvertreter a. D. Leopold Petermair, Altstadtrat Alois Besendorfer und Kommerzialrat Dipl. Ing. Dr. techn. h. c. Bruno Kralowetz sowie der Ehrenmedaillen der Stadt Steyr an Hofrat Primarius Dr. Wilhelm Mandl, Direktor Dipl. Ing. Anton Hruby und Professor i. R. Friedrich Eggermann, stand.

Nach einer festlichen musikalischen Einleitung, dargeboten vom Fröhlich-Quartett, konnte Bürgermeister-Stellvertreter Heinrich Schwarz neben den Mitgliedern des Gemeinderates die Steyrer Abgeordneten zum Nationalrat, zum Bundesrat und oberösterreichischen Landtag, die hohe Geistlichkeit, sowie die Spitzen der Behörden und Standesvertretungen begrüßen.

In seiner Festrede ging Bürgermeister Franz Weiss zuerst auf den vor kurzem abgehaltenen Nationalfeiertag und auf die Wiedererlangung der Freiheit Österreichs vor 30 Jahren ein und erinnerte daran, mit wieviel Mühe, mit wieviel Einsatzfreude und Wagemut damals in der zweigeteilten Stadt die sogenannte Stunde Null überwunden werden mußte.

Auf die Beziehungen zwischen Stadt und Bürger übergehend, führte Bürgermeister Weiss folgendes aus:

"Ein großer Europäer prägte das Zitat "Das Wichtigste im Staat sind die Gemeinden, noch wichtiger als die Gemeinden aber sind die Menschen." Dieser Ausdruck bestätigt sich am meisten in der Vereinigung von Leistungen einzelner Personen und Gemeinschaften und einer steten Wechselwirkung von Wert und Gegenwert. Wir können diese Beziehung mit besonderem Stolz betonen. Das Bild dieser Stadt wurde immer von den Leistungen einzelner im Streben für das Ganze zum Nutzen der Gemeinschaft, aber ausgehend von den Grundsätzen der freien Selbstverwaltung, geprägt."

Aus den Beispielen der Geschichte zeige sich, daß die Würdigung des Einzelnen niemals ein Widerspruch des Bekenntnisses zur Gemeinschaft sein kann und daß jene Bürger, denen es gelungen ist, sich durch eigene Kraft und Tüchtigkeit aus dem Kreis der Mitbewohner hervorzuheben, niemals die Erkenntnis verloren haben, ein Teil der ganzen Gemeinschaft zu sein.

In den 30 Jahren seit der Befreiung Österreichs ist Steyr eine blühende Industriestadt mit einer Vielfalt von Betrieben in Industrie, Handel und Gewerbe geworden, deren Produkte einen hohen Qualitätsgrad aufweisen. Jeder kann hier glücklich und zufrieden leben, sofern er es selbst mit Ernst, Sorgfalt, Toleranz und Rücksichtnahme will. Das politische Klima ist ausgeglichen und Unterschiede in den Auffassungen werden in sachlicher Diskussion entschieden. Ein Kristallisierungspunkt dieser Aussage findet sich in jenen Mitbürgern, die sich im besonderen um die Stadt und deren Gesellschaft verdient gemacht haben und im Mittelpunkt der Ehrung stehen.

Bürgermeister Weiss führte wörtlich aus:
"Diese Anerkennung spreche ich heute vor der Festversammlung des Gemeinderates den Persönlichkeiten aus, die wir eingeladen haben, um ihnen die gebührende Ehrung angedeihen zu lassen. Die Eintragung im Ehren-

buch wird ihren Namen und ihre Verdienste enthalten und somit auch der Nachwelt als Leistungsbeweis der Menschen unserer Zeit erhalten bleiben.

Als Bürgermeister der Stadt Steyr ist mir die ehrenvolle Aufgabe erteilt, namens des Gemeinderates Ihnen zur Ehrung herzlich zu gratulieren und diese nun vorzunehmen. Haben Sie aber dafür Verständnis, daß ich hiezu als Reihung das Alphabet unserer Muttersprache heranziehe, weil es mir unmöglich scheint, nach der Qualifikation von Leistungen und Verdiensten vorzugehen.



Herr STADTRAT a. D. ALOIS BESENDORFER erhält gemäß Beschuß des Gemeinderates den Ehrenring der Stadt Steyr verliehen. So wie viele seiner Jahrgangskollegen hatte er eine sehr schwere Jugend. Nach dem Militärdienst im 2. Weltkrieg kehrte er 1947 aus der Gefangenschaft zurück. Zunächst Betriebsrat in den Steyr-Werken, wurde er 1955 zum Amtsstellenleiter der Arbeiterkammer in Steyr berufen. Im selben Jahr entsandte ihn die sozialistische Partei in den Gemeinderat der Stadt Steyr. Zwei Jahre später wurde er zum Stadtrat bestellt und gehörte diesem ununterbrochen bis zu seinem Ruhestandsantritt im Oktober dieses Jahres an. In dieser Zeit erwarb er sich seine Verdienste bei der Betreuung des Städtischen Zentralaltersheimes als Referatsleiter für die Liegenschaftsverwaltung und des Fürsorgewesens. Als Vorsitzender der Gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft der Stadt Steyr war er maßgeblich in der Wohnbautätigkeit im Stadtgebiet mitverantwortlich.

Die Eintragung im Ehrenbuch der Stadt Steyr lautet:
... "Die Verleihung des Ehrenringes der Stadt Steyr erfolgt in Anerkennung seiner Verdienste als langjähriges Mitglied des Stadtsenates der Stadt Steyr, im besonderen um das Wohnungswesen als langjähriger Vorsitzender der Gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft der Stadt Steyr, um das Städtische Zentralaltersheim und das Wohlfahrtswesen."

Herr PROFESSOR FRITZ EGGERMANN, ein geborener Steyrer, erhielt bereits mit Beschuß des Gemeinderates vom 27. Mai 1975 die Verleihung der Ehrenmedaille zuerkannt. Durch eine schwere Erkrankung konnte er bei der bereits angesetzten Festsitzung zu seiner Ehrung nicht teilnehmen.



Professor Eggermann studierte an der Wiener Musikakademie, war von 1945 - 1957 am Steyrer Realgymnasium als Musikerzieher tätig und seit 1936 Ehrenmitglied des Steyrer Männergesang-Vereines Sängerlust. Sein kompositorisches Schaffen umfaßt Kammermusik, Volksliedbearbeitungen, Chormusik und Orgelwerke. Hiezu kommt noch seine Anerkennung in Fachkreisen, in denen sein Name einen guten Klang hat.

Die Verleihung der Ehrenmedaille der Stadt Steyr stellt daher die Würdigung seines Lebenswerkes in der Gesamtheit dar.

Die Eintragung im Ehrenbuch der Stadt Steyr lautet:

... "Die Verleihung der Ehrenmedaille der Stadt Steyr erfolgt in Würdigung seiner Verdienste als Komponist und Musikpädagoge."



Herr DIPLOM-INGENIEUR ANTON HRUBY, technischer Werksdirektor des Hauptwerkes der Steyr-Daimler-Puch AG, wird mit der Verleihung der Ehrenmedaille ausgezeichnet. Dipl. Ing. Hruby kam verhältnismäßig spät nach Steyr. Im Mai 1964 trat er zunächst als Betriebsdirektor im Hauptwerk der Steyr-Daimler-Puch AG ein, wurde 1966 zum technischen Werksdirektor bestellt und widmete sich in der Zeit seines Schaffens mit voller Kraft dem Ausbau des Werkes, der Produktverbesserung und versuchte gleichzeitig mit Erfolg eine humane Arbeitswelt aufzubauen.

Direktor Hruby ist auch persönlich daran beteiligt, daß die Steyr-Daimler-Puch AG und hier insbesondere die Steyr-Werke in Steyr ihre Selbständigkeit trotz der heute in der ganzen Welt erkennbaren Zusammenlegung von Großunternehmungen erhalten haben. Aus dieser

Sicht ist sein langjähriges Wirken im größten Industriebetrieb der Stadt Steyr Anlaß für die Verleihung der Ehrenmedaille.

Die Eintragung im Ehrenbuch der Stadt Steyr lautet: ... "Die Verleihung der Ehrenmedaille der Stadt Steyr erfolgt in Anerkennung seines langjährigen Wirkens als technischer Werksdirektor des Hauptwerkes Steyr der Steyr-Daimler-Puch AG, im besonderen seiner Verdienste um den Ausbau und die Modernisierung des Betriebes in Steyr."



Herr KOMMERZIALRAT DIPLOM-INGENIEUR DR. h. c. BRUNO KRALOWETZ erhält den Ehrenring der Stadt Steyr verliehen. Sein beruflicher Werdegang zeigt schon in frühen Jahren, beginnend von der Diplomprüfung für das Maschinenbaufach im Jahre 1933 an der Technischen Hochschule in Wien über verschiedene Einsätze bei Firmen und in technischen Versuchseinrichtungen, sein Talent in technischen Entwicklungsfragen. Nach Kriegsgefangenschaft kam er 1945 nach Steyr und begann hier unter primitivsten Voraussetzungen mit bescheidenen Konstruktionen und Fertigungen von einfachen Werkzeugen und Vorrichtungen. Seither verstand es Dr. Kralowetz, seinen Betrieb Zug um Zug auszubauen, die Gesellschaft für Maschinenbautechnik in Steyr zu gründen und dort Spitzenprodukte zu entwickeln und zu produzieren.

Mit seinem Betrieb schuf Dr. Kralowetz einen neuen Begriff der Steyrer Qualität, der sich in aller Welt ausbreitet und zu Kontakten in vielen Ländern der Erde, sowohl im Osten als auch im Westen, wie auch in der dritten Welt, führte. Die heutige Ehrung soll eine angemessene Würdigung der Stadt Steyr für den Begründer des zweitgrößten Industriebetriebes in unserer Stadt sein.

Die Eintragung im Ehrenbuch der Stadt Steyr lautet: ... "Die Verleihung des Ehrenringes der Stadt Steyr erfolgt in Anerkennung seiner Verdienste als Begründer der Gesellschaft für Fertigungstechnik und Maschinenbau, im besonderen um den Ausbau des Werkes zum zweitgrößten Industriebetrieb der Stadt Steyr."

Herrn PRIMARIUS i. R. HOFRAT DR. WILHELM MANDL, dem ehemaligen Leiter der chirurgischen Abteilung des Landeskrankenhauses Steyr, wird gemäß Gemeinderatsbeschuß die Ehrenmedaille der Stadt Steyr verliehen.

Er promovierte 1933 zum Doktor der Medizin und absolvierte später bei Professor Dr. Plenk in Linz seine Fachausbildung. Im Oktober 1950 wurde er zum Leiter



der chirurgischen Abteilung des Landeskrankenhauses Steyr ernannt. Der Ausbau dieser Abteilung auf den heutigen Stand ist großteils ihm zuzuschreiben. Neue Operationsmethoden, die Modernisierung des Operationstraktes, der Umbau der großen Krankensäle, der Aufbau eines guten Ärzteteams und andere Leistungen zählen zu seinem Lebenswerk.

Hofrat Dr. Mandl verfaßte mehr als 50 wissenschaftliche Schriften, hielt zahlreiche Vorträge bei Kongressen im In- und Ausland und wurde ob seines Wissens und seiner Fähigkeiten zum Präsidenten der Österreichischen Chirurgengesellschaft berufen. Lange Zeit wirkte er als Bezirksvorsitzender des Roten Kreuzes in Steyr. Sein hervorragendes und langjähriges Wirken in Steyr soll mit der Verleihung der Ehrenmedaille bestätigt werden.

Die Eintragung im Ehrenbuch der Stadt Steyr lautet: ... "Die Verleihung der Ehrenmedaille der Stadt Steyr erfolgt in Anerkennung seines langjährigen hervorragenden Wirkens auf medizinischem Gebiet, im besonderen als Leiter der chirurgischen Abteilung des Landeskrankenhauses Steyr."



Herr BÜRGERMEISTER - STELLVERTRETER a. D. LEOPOLD PETERMAIR erhält als Bestätigung seiner Verdienste als Kommunalpolitiker den Ehrenring der Stadt Steyr verliehen. Kollege Petermair legte sein Mandat als Gemeinderat und damit gleichzeitig die Funktion als Bürgermeister-Stellvertreter mit 3. 9. 1975 infolge Erreichung der Altersgrenze zurück. Seine berufliche Laufbahn führte in 1949 nach Steyr und er war hier bei den Ennskraftwerken in einer leitenden Position tätig. Besondere Verdienste erwarb sich Leopold Petermair jedoch

im Kommunalwesen. Nachdem ihn die Österreichische Volkspartei bereits 1955 in den Gemeinderat der Stadt Steyr entsandte, erfolgte 1961 seine Berufung in den Stadtsenat. 1967 wurde er zum Bürgermeister-Stellvertreter gewählt. Sein zwanzigjähriges politisches Wirken nahm stets Bedacht auf das Wohl der Stadt und deren Bürger.

Sein anerkanntes Bemühen lag in der Fähigkeit, auch in schwierigen politischen Streitfragen einvernehmliche Lösungen zu vertreten und dabei seine Sachkenntnis, seine persönliche Loyalität und sein konziliantes Wesen anzuwenden. Sein Rücktritt aus dem politischen Leben ist der gegebene Anlaß, seine Mitverantwortung bei vielen kommunalpolitischen Entscheidungen, die die Entwicklung der Stadt günstig beeinflußten, zu würdigen.

Dies geschieht in der Verleihung des Ehrenringes der Stadt Steyr. Die Eintragung im Ehrenbuch lautet: ... "Die Verleihung des Ehrenringes der Stadt Steyr erfolgt in Anerkennung seiner Verdienste als Bürgermeister-Stellvertreter um die Entwicklung und den Ausbau der Stadt und um die loyale Zusammenarbeit im Gemeinderat der Stadt Steyr."

Bürgermeister Weiss schloß seine Festrede mit folgenden Worten:

"Ich erlaube mir, namens des gesamten Gemeinderates und als Bürgermeister meine aufrichtigen und herzlichen Glückwünsche anzubieten und gleichzeitig zu versichern, daß die Stadt Steyr bei der Verleihung von Auszeichnungen sehr sorgsam vorgeht und sowohl Ehrenring als auch Ehrenmedaille nur an ganz besonders verdiente Persönlichkeiten zur Verleihung kommen."

Eine Ehrung zu erhalten, stellt meist die Krönung eines langen ausgelasteten Berufslebens dar. Sie gewinnt noch an Wert, wenn sich mit der Berufsdauer besondere persönliche Leistungen verbinden, wie dies bei unseren heutigen Festgästen, denen eine Ehrung zugezahlt ist, zutrifft."

Nach der Überreichung der Auszeichnungen ergriff Bürgermeister-Stellvertreter a. D. Leopold Petermair namens der geehrten politischen Mandatare das Wort. In bewegten Worten dankte er für die hohe Auszeichnung. Rückblickend auf eine lange Funktionärstätigkeit, erklärte er, drängt das Resultat aller persönlichen Erfahrungen, Erlebnisse und Beobachtungen zu einer Erkenntnis, zur Toleranz und Zusammenarbeit. Um etwas zu erreichen, um Gutes tun zu können, sei eine Zusammenarbeit aller Kräfte für das Wohl und Wehe der Bürger der Stadt erforderlich.

Er schloß seine Ansprache mit einem Dank an alle Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates sowie an die Beamtenschaft des Magistrates für die langjährige loyale Zusammenarbeit.

Für die übrigen Geehrten ergriff sodann Hofrat Primarius Dr. Wilhelm Mandl das Wort. Er führte unter anderem aus, daß man Ehrungen meistens in einem höheren Lebensalter erhält und aus einem solchen Anlaß förmlich dazu gezwungen wird, Bilanz zu ziehen zwischen dem, was man getan hat und dem, was man hätte tun können. Die Suche nach etwas Besserem, nach Vollkommenstem, sei die treibende Kraft und der Motor des Handelns jedes Einzelnen gewesen.

- NEU in STEYR -

**Wir haben am 7. November 1975 eine eigene
MÖBEL - DISKONTABTEILUNG
in unseren Hallen errichtet, daraus einige Preisbeispiele:**

Jugendzimmer 4 teilig	S 2950,-	Allraumbett mit Springaufbeschlag und
Wohnwand 276 cm	S 4785,-	Bettzeugraum 90x190 in Möbelstoff gearbeitet S 1885,-
Wohnwand 325 cm	S 5875,-	1 Küchenblockbank, 2 Sessel, Plastik tapeziert
Küchenblock mit Hängeschrank und		1 Tisch, Stahlrohr, komplett S 2320,-
Niroabwäsche 250 cm, oben und unten verbaut	S 5800,-	Komplette Bauernstube in Kiefer S 8805,-
Französisches Doppelbett mit Kopfteil, schöne Bezugsmöbelstoffe	S 4160,-	Stilschrank Nuß, altdeutsch 300 cm S 8980,-
Stockbetten komplett	S 1440,-	Tufting - Spannteppich 400 cm, Schaumrücken per m² S 75,-

NUR FEHLERFREIE MARKENWARE !!!

Diese Preise verstehen sich inclusive Mehrwertsteuer,
kostenloser Lieferung und Montage in der

DISKONTABTEILUNG

Möbel Steinmaßl Steyr

- NEU in STEYR - NEU in STEYR - NEU in STEYR - NEU in STEYR - NEU in STEYR -

Er schloß seine Ansprache mit folgenden Worten:
"Wenn man älter ist, dann freut man sich über eine Eh-
rung mehr als die Jüngeren. Aber wir wissen auch Be-
scheid um den Anteil der Pflicht am Erfolg. Deshalb
darf ich Sie, Herr Bürgermeister, bitten, uns nicht so
sehr den Erfolg, sondern nur die uns zukommende ver-
pflichtende Leistung zu bescheinigen. Ich danke dem
Herrn Bürgermeister und dem Gemeinderat im Namen
der Geehrten trotzdem recht glücklich und froh, aber in
gebührender Achtung für die uns zukommende Aus-
zeichnung.

Mit der oberösterreichischen Landeshymne fand die
Feierstunde ihren Abschluß. Fotos: Hartlauer

KULTURAMT

VERANSTALTUNGSKALENDER DEZEMBER 1975

MITTWOCH, 3. DEZEMBER 1975, 15.00 Uhr,
Saal der Arbeiterkammer, Steyr, Färbergasse 5:
Gastspiel des "Theaters des Kindes", Linz:
"DIE VIER VOM KUDDEL-MUDDEL-PLATZ"

SAMSTAG, 6. DEZEMBER 1975, 17.00 Uhr,
Schloßkapelle Steyr, Schloß Lamberg:
Zyklus: "20 Jahre Städtische Musikschule Steyr":
KAMMERKONZERT der Städtischen Musikschule Steyr
Das Streichquartett HANS FRÖHLICH und
RUDOLF NONES (Klarinette) spielen Werke von Joseph
Haydn, Franz Schubert und Johannes Brahms

SONNTAG, 7. DEZEMBER 1975, 17.00 Uhr,
Saal der Arbeiterkammer, Steyr, Färbergasse 5:
ADVENTSINGEN

Ausführende:

ASB "Stahlklang" Steyr - Leitung: LUDWIG MICHAL
Mitwirkend:

Streichquartett HANS FRÖHLICH
Instrumentaltrio GÜNTER HIMMELBAUER
Bläserquartett KARL HIEBL
Rezitation: WALTER RADMOSER

DONNERSTAG, 18. DEZEMBER 1975, 20.00 Uhr,
Theater Steyr, Volksstraße 5:

Gastspiel des Landestheaters Linz:

"CAVALLERIA RUSTICANA" - Oper von Pietro Mascagni
"DER BAJAZZO" - Oper von Ruggiero Leon-
cavallo

Abonnement II - Restkarten ab 12. Dezember 1975 im
Freiverkauf an der Kasse des Volkskinos Steyr

SONNTAG, 21. DEZEMBER 1975, 17.00 Uhr, Stadtplatz
WEIHNACHTSSINGEN

Ausführende:

MGV "Sängerlust" Steyr - Leitung: Gerald REITER
ASB "Stahlklang" Steyr - Leitung: Ludwig MICHAL
Eine BLÄSERGRUPPE - Leitung: Karl HIEBL

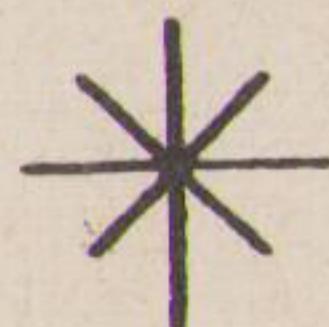
AUSSTELLUNGEN:

Bis MONTAG, 8. DEZEMBER 1975,
Ausstellungsraum Steyr, Bahnhofstraße 6:
JAHRESAUSSTELLUNG der Freizeit - Kunstgruppe Steyr
Malerei - Graphik - Hinterglasmalerei - Holzschnitzerei

FREITAG, 12. bis FREITAG, 19. DEZEMBER 1975,
Bummerlhause Steyr, Stadtplatz 32 (OÖ. Volkskreditbank):

AUSSTELLUNG DES KUNSTVEREINES STEYR
Malerei - Graphik - Plastik - Kunsthantwerk

Baumgartner - Schuhe*



Baumgartner Geschenk-Gutscheine,
ein begehrtes Weihnachtsgeschenk

SCHUHHAUS•BAUMGARTNER•STADTPLATZ 4

Besuch der Firma Rudolf Sommerhuber durch den Stadtsenat

Am 30. Oktober 1975 besuchte der Stadtsenat über Einladung die Steyrer Keramik- und Kachelfabrik Sommerhuber.

Im Rahmen einer ausgedehnten Betriebsbesichtigung, die einen sehr nachhaltigen Eindruck hinterließ, konnten sich die Mitglieder des Stadtsenates über die Entwicklung sowie die Leistungsfähigkeit dieses traditionsreichen Steyrer Mittelbetriebes eingehend informieren. Einen bedeutenden Ruf im In- und Ausland hatte das Unternehmen in letzter Zeit durch die Herstellung künstlerischer Keramiken nach historischen Vorbildern erworben.

Im Anschluß an die Besichtigung übergab der Firmeninhaber, Herr Rudolf Sommerhuber, an Bürgermeister Franz Weiss einen Scheck über S 10.000,-- mit der Widmung, den Betrag für Soziale Zwecke im Rahmen der Stadtverwaltung zu verwenden.

Das Sprachrohr der Polizei

ACHTUNG! ALTE REISEPÄSSE UND PERSONALAUSWEISE WERDEN UNGÜLTIG!

Das Bundespolizeikommissariat Steyr macht darauf aufmerksam, daß mit Ablauf des 31. 12. 1975 die alten, auf Grund des Paßgesetzes 1951 ausgestellten Reisepässe und Personalausweise ihre Gültigkeit verlieren. Dies gilt auch für Reisen in jene Staaten, in die bisher österreichische Staatsbürger auf Grund der zwischenstaatlichen Vereinbarungen mit einem seit weniger als 5 Jahren abgelaufenen Reisepaß einreisen durften.

Wer im Jahre 1976 eine Reise ins Ausland plant, tut gut daran, rechtzeitig um die Ausstellung eines neuen Reisepasses oder Personalausweises anzusuchen.

FIT - MARSCH 1975

Zum fünften Mal wurde heuer am Österreichischen Nationalfeiertag der FIT-Marsch unter dem Ehrenschutz des Herrn Bundespräsidenten durchgeführt.

In Steyr wurde die Veranstaltung vom Sportreferat, unter der Mitwirkung der Leichtathletiksektion des SK Amateure vorbereitet und abgewickelt.

Die ca. 9 km lange Route führte vom Kinderspielplatz auf der Ennsleite (ASV Bewegungs-Sportheim) über - Steinbrecherring - "Stadl" - zum Porscheberg - Waldansiedlung - Brandgraben - Hofer-Gut - Rahofer-Teich - Steinbrecherring - zurück zum Kinderspielplatz.

Trotz nebeligen Wetters hatten sich zum Start ca. 1.500 Teilnehmer eingefunden.

Bürgermeister Franz Weiss gab um Punkt 9.00 Uhr - nach einer kurzen Begrüßung - den Startschuß ab und alt und jung begab sich auf die Strecke, die in einer

Zeit von 2 Stunden 15 Minuten zu bewältigen war.

Bereits nach 35 Minuten konnte dem Ersten die FIT-Marsch-Plakette überreicht werden. Die Plakettenausgabe nahmen die Mitglieder des Steyrer Stadtsenates vor.

Der älteste Teilnehmer war Karl Glinsner aus Mülichholz mit 83 Jahren!

MITTEILUNG DER ENNSKRAFTWERKE

Überprüfung der Anlagen des Kraftwerk Klaus

Am 17. Dezember 1975 findet beim Kraftwerk Klaus eine Erprobung des unterwasser-seitigen Grundablaßstollens statt.

Zu diesem Zweck wird der Verschluß um 10.00 Uhr geöffnet wobei um 11.00 Uhr eine Höchstabgabe von 150 m³/sek. erreicht wird. Um 12.15 Uhr wird der Verschluß wieder geschlossen und beginnt danach wieder der Aufstau. Dies bedeutet ein deutliches Ansteigen des Wasserstandes innerhalb von etwa 1 - 2 Stunden. Der zu erwartende Hochwasserstand wurde auch schon bisher im allgemeinen mehrmals jährlich erreicht, sodaß im Stadtgebiet Steyr für die an den Flussläufen der Steyr gelegenen Gebäude keine Gefährdung eintreten wird.

Forum-Kaufhaus spendet Fahrzeug

für soziale Dienste der Stadt Steyr



Foto: A. C. Kranzmayer

Anlässlich der Eröffnung des neuen Geschäftes an der Leopold-Werndl-Straße hat das Forum-Kaufhaus der Stadtgemeinde Steyr ein Fahrzeug für die Sozialen Dienste der Stadt gespendet. Es handelt sich um einen Transporter der Type FIAT 850 im Wert von S 60.000,-. Im Rahmen einer kleinen Feier übergab der Vorstandsdirektor Paul Fetter (links im Bild) im Beisein des Leiters des Forum-Kaufhauses Steyr, Herbert Lang, das Fahrzeug an Bürgermeister Weiss.

Ein sicherer Vorsprung*



Prämien-
sparen



*PRÄMIENSPAREN, 10,3%

 **Sparkasse Leben**
Für Ihr besseres Leben

SPV-55 760/00



**MOLLIG WARME HERBST- und WINTER-PELZVELOUR-MODE SO-
WIE SCHICKE DAMEN-, - HERREN- und KINDER-LODENMÄNTEL**
in reicher Auswahl und zu günstigen Preisen, finden Sie im
LEDERMODEN-FACHGESCHÄFT

KARL PÖTSCHER

STEYR-TABOR, Ennser Straße

Allen unseren Kunden wünschen wir ein frohes WEIHNACHTSFEST und ein erfolgreiches 1976

— Amtliche Nachrichten —

KUNDMACHUNGEN

Magistrat Steyr
Magistratsdirektion

Ha-3700/1975

Steyr, am 12. November 1975

Betreff: Voranschlag der Stadt
Steyr für das Jahr 1976

KUNDMACHUNG

Der Voranschlag der Stadt Steyr für das Jahr 1976 liegt durch eine Woche und zwar in der Zeit vom 3. Dezember bis einschließlich 9. Dezember 1975 im Stadtrechnungsamt, Rathaus, 3. Stock, Zimmer 231, zur öffentlichen Einsicht auf.

Hievon erfolgt gemäß § 50 Abs. 3, des Gemeindestatutes für die Stadt Steyr die Verlautbarung.

Der Bürgermeister:
Franz Weiss

AUSSCHREIBUNGEN

Verwaltung des
Städt. Zentralaltersheimes
GHJ 1 - 6326/1974

Verkauf von Betten und Nachtkästchen aus dem Bestand des Zentralaltersheimes.

Aus dem Bestand des Städt. Zentralaltersheimes gelangen die nachstehend angeführten Einrichtungsgegenstände zum Verkauf.

46 Stück Stahlrohrbetten mit Einsatz
26 Stück Galgen dazu
30 Stück Kopfstützen dazu und
71 Nachtkästchen.

Interessenten werden eingeladen sich an die Verwaltung des Zentralaltersheimes, Hanuschstraße 1, 4400 Steyr, zu wenden.

*

Gemeinn. Wohnungsgesellschaft mbH.
der Stadt Steyr - Rathaus
Steyr, 17. November 1975

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

über die Lieferung von Waschmaschinen und Zentrifugen für die Wohnhausanlage Resthof II A.

Die Unterlagen können ab 3. 12. 1975 im Stadtbauamt, Zimmer 112, abgeholt werden.

Die Anbote sind verschlossen mit der Aufschrift
"Lieferung von Waschmaschinen und Zentrifugen
für die Wohnhausanlage Resthof II A"

bis 12.12.1975, 8.45 Uhr, in der Einlaufstelle des Magistrates, Zimmer 76, abzugeben.

Die Anboteröffnung findet am gleichen Tage ab 9.00 Uhr im Stadtbauamt, Zimmer 97, statt.

*

Magistratsabteilung VI
Liegenschaftsverwaltung

GHJ 2 - 1100

Steyr, 12. November 1975

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

über die Lieferung von festen und flüssigen Brennstoffen für die Heizstellen der Stadtgemeinde Steyr im Jahre 1976.

Die Anbotunterlagen können ab 1. 12. 1976 in der Liegenschaftsverwaltung der Stadtgemeinde Steyr, Rathaus, II. Stock, Zimmer 226, abgeholt werden. Die Anbote sind verschlossen und versehen mit der Aufschrift

"Lieferung von festen und flüssigen Brennstoffen für die Stadtgemeinde Steyr im Jahre 1976"

bis spätestens 12. Dezember 1975, 9.00 Uhr in der Einlaufstelle des Magistrates Steyr, Rathaus, 2. Stock, Zimmer 76, abzugeben.

Die Anboteröffnung findet am gleichen Tage ab 10.00 Uhr in der Liegenschaftsverwaltung der Stadtgemeinde Steyr, Rathaus, 2. Stock, Zimmer 226, statt.

Der Stadtgemeinde Steyr erwächst durch die Annahme der Anbote keine wie immer geartete Verpflichtung gegenüber den Anbotstellern.

*

GWG der Stadt Steyr
Steyr - Rathaus

Steyr, 12. November 1975

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

über die Lieferung von Heizöl "schwer", "mittel" und "leicht" für das Jahr 1976 an die Bedarfsstellen der GWG der Stadt Steyr.

Die Anbotunterlagen können ab 1. 12. 1975 in der Liegenschaftsverwaltung der Stadtgemeinde Steyr, Rathaus, 2. Stock, Zimmer 226, abgeholt werden. Die Anbote sind verschlossen und versehen mit der Aufschrift

"Heizöllieferung für die GWG der Stadt Steyr
im Jahre 1976"

bis spätestens 12. Dezember 1975, 9.00 Uhr in der Einlaufstelle des Magistrates Steyr, Rathaus, 2. Stock, Zimmer 76, abzugeben.

Die Anboteröffnung findet am gleichen Tage ab 10.00 Uhr in der Liegenschaftsverwaltung, Rathaus, 2. Stock, Zimmer 226, statt.

Der GWG der Stadt Steyr erwächst durch die Annahme der Anbote keine wie immer geartete Verpflichtung gegenüber den Anbotstellern.



ARBEITSMARKTANZEIGER des Arbeitsamtes Steyr

GUTE VERDIENSTMÖGLICHKEITEN

bieten

DIE FREMDENVERKEHRSBETRIEBE

für die

WINTERSAISON

1975 / 76

Ein umfangreiches Angebot von
offenen Stellen
für Fach- und Hilfskräfte liegt
bei allen ARBEITSÄMTERN auf.



ARBEITSGESUCHE

ABSOLVENT der Fachschule für Hochfrequenz und Rundfunktechnik, mit abgeleistetem Präsenzdienst sucht Stellung als Radio- und Fernsehmechaniker ab Anfang Jänner 1976.

DRUCKTECHNIKER, Absolvent der höheren grafischen Lehr- und Versuchsanstalt für Druck- und Reproduktionstechnik, 23 Jahre, wh. in Steyr, mit einigen Praxisjahren, sucht interessantes Aufgabengebiet als Auftragsbearbeiter, Disponent, Kalkulant etc. in Oberösterreich, Zimmerbeistellung erwünscht.

DIPLOMINGENIEUR, für Maschinenbau mit abgeschlossenem Hochschulstudium, 44 Jahre, mit langjähriger Erfahrung in Fertigung, Konstruktion, Arbeitsvorbereitung, Montage, Anlagenbau und Einkauf, sucht Stelle als Abteilungsleiter, Projekt-Ingenieur oder Einkaufsleiter im Raum OÖ.

Nähere Auskünfte gibt das Arbeitsamt Steyr, Informationsstelle.

GRAVEUR, 24 Jahre, Absolvent der Fachschule für gestaltendes Metallhandwerk, mit Kenntnissen in Maschinen- und Flachgravieren, Modellieren, Zeichnen, 2 Jahre Praxis, sucht geeignete Stellung im Bezirk. MASCHINENSCHLOSSER, 20 Jahre, mit abgeschlossener Berufsausbildung und guten Kenntnissen in Maschinenbau, Schweißen und Drehen, sucht Stelle im Bezirk.

Auskünfte: Arbeitsamt Steyr, Zimmer 7.

BÜROGEHILFIN, mit guten Maschinschreibkenntnissen, sucht Stelle im Beruf oder als Arzthelferin im Bezirk Steyr.

BÜROANGESTELLTE, 20 Jahre, mit abgeschlossener Berufsausbildung und Englisch-Kenntnissen, sucht geeignete Stelle im Beruf in Steyr.

VERTRAGSBEDIENSTETER, mit abgeschlossener Mittelschulbildung, und guten Allgemeinenkenntnissen, wünscht Beschäftigung im öffentlichen Dienst oder Privatwirtschaft in Steyr.

ABSOLVENT der HTL, Fachrichtung Motoren- und Landmaschinenbau, 20 Jahre, wünscht Beschäftigung als Technischer Zeichner in der Umgebung von Steyr.

Moderne Dienstleistung den Kunden des Arbeitsamtes

vorausschauende **INFORMATION**,
sachkundige **BERATUNG**,
individuelle **VERMITTLUNG**,
finanzielle **FÖRDERUNG**.

Besuchen Sie Ihr Arbeitsamt!

Der Weg lohnt sich.

FREIE ARBEITSPLÄTZE

Fa. Alois Ott, Tapezierermeister, Bad Hall, Kirchenstraße, sucht zum sofortigen Eintritt:
1 POLSTERER mit guten Fachkenntnissen - und
1 MALE mit Kenntnissen im Spalieren und Tapetenkleben;
 Führerschein der Klasse B erforderlich; geboten werden gute Entlohnung, Unterkunft und Dauerstellen.

AUTOLACKIERER, gesucht wird Kraft mit Praxis für alle anfallenden Reparaturen, die Entlohnung erfolgt nach Vereinbarung - Fa. Rodlmayr, Sierning, Steyrer Straße.

GLASER, bevorzugt wird gelernte Kraft mit Praxis, eingestellt wird auch tüchtige ungelernte Kraft mit guter Eignung zum Anlernen, zugesichert wird sehr gute Entlohnung und Dauerstelle, bei der Unterkunftsbeschaffung ist der Dienstgeber behilflich - Fa. Ing. Schwarz, Leonstein.

MASCHINENSCHLOSSER, eingestellt wird Kraft mit mehrjähriger Praxis, Kenntnisse in Werkzeug- und Maschinenbau, für eine Dauerstelle, guter Leumund erforderlich, überdurchschnittliche Entlohnung wird zugesichert - Fa. Starlinger, Pichlern.

AUTOELEKTRIKER, gesucht werden Kräfte mit Praxis an Dieseleinspritzpumpen, geboten wird gute Entlohnung, Dauerstelle - Fa. Kogler, Steyr, Ennserstraße.

MASCHINENSCHLOSSER, bevorzugt wird selbständige Kraft auch Betriebsschlosser, für eine Dauerstelle, Entlohnung nach Vereinbarung, bei der Unterkunftsbeschaffung ist der Dienstgeber behilflich - Fa. Sonnleithner, Laussa.

LANDMASCHINENSCHLOSSER, gesucht wird Kraft mit abgeleistetem Präsenzdienst, auch Kfz-Mechaniker, für alle anfallenden Reparaturen, geboten werden gute Entlohnung und Dauerstelle - Fa. Ringer, Schiedlberg.

KRANFÜHRER, gesucht wird verlässliche Kraft mit Kranführerprüfung, geboten werden gute Entlohnung und Dauerstelle, bei der Unterkunftsbeschaffung ist der Dienstgeber behilflich - Fa. Kößler, Steyr, Haratzmüllerstraße 33.

INFORMATION UND BERATUNG

SICHERN
DEN
BERUFSERFOLG

Fa. J. Feuerhuber, Holzwarenerzeugungsbetrieb in Pichlern und Adlwang, benötigt:
BETRIEBSCHLOSSER, nur selbständige Kraft für die Betreuung des Maschinenparks im Sägewerk - und **TISCHLER**, gewünscht werden selbständige Kräfte mit Kenntnissen von Holzbearbeitungsmaschinen. Geboten werden sehr gute Entlohnung und Dauerstellen.

MÖBELTISCHLER, gesucht werden verlässliche Kräfte für die serienmäßige Erzeugung von Polstermöbeln, Entlohnung nach Vereinbarung, Dauerstellen - Fa. Sterrer, Steyr, Steinerstraße 4 d.

TISCHLER, Kraft mit Praxis für Zustellung und Montage in Steyr und Umgebung, Führerschein C erforderlich, Entlohnung nach Vereinbarung, Dauerstelle - Fa. Feitzinger, Steyr, Enge 5.

MÖBELTISCHLER, gesucht wird Kraft mit Praxis, für serienmäßige Erzeugung von Wohnzimmerschränken, gute Entlohnung und Dauerstelle werden zugesichert - Fa. Zorn, Pfarrkirchen/Bad Hall.

FERNSEHTECHNIKER, oder -mechaniker, gesucht wird Kraft mit Praxis, für Antennenbau, Montagen und Verkauf, Führerschein der Klasse B erforderlich, bei der Unterkunftsbeschaffung ist der Dienstgeber behilflich, gute Entlohnung und Dauerstelle werden zugesichert - Fa. Guttmann, Großraming 184.

MED. TECHN. FACHKRAFT
eingestellt wird nur Kraft mit abgeschlossener Berufsausbildung, für die Verwendung im Labor, Arbeitsbeginn: 1. 2. 1976.
Die Entlohnung erfolgt nach Schema des öffentlichen Dienstes, Anmeldungen werden sofort entgegengenommen.

PARACELsus-INSTITUT, Bad Hall,
Tel. 07258/184.

ELEKTROMECHANIKER - Feinmechaniker, gesucht wird Kraft mit Praxis, für eine Dauerstelle, gute Entlohnung nach Vereinbarung wird zugesichert - AEG Telefunken, Steyr, Wagnerstraße 2 - 4.

LAGERARBEITER, aufgenommen wird verlässliche Kraft für div. Lager- und Verladearbeiten, geboten werden gute Entlohnung und Dauerstelle - Fa. Forster, Hargelsberg.

Fa. H. Storz, sucht für die Übernahme einer bestehenden Eisenhandlung

EISENWARENVERKÄUFER(IN)

gewünscht wird selbständige Kraft mit guten Fachkenntnissen für die Führung eines Fachgeschäftes, Arbeitsbeginn und Entlohnung nach persönlicher Vereinbarung.

HERREN- und DAMENFRISEURIN, gesucht wird Kraft mit abgeschlossener Berufsausbildung, für die Verwendung im Herren- und Damensalon, bei der Unterkunftsbeschaffung ist der Dienstgeber behilflich - Kurt Buchta, Weyer, Marktplatz 9.

GEBIETSVERTRETER, gesucht werden verlässliche Kräfte für Werbung und Betreuung im Raum Steyr, eigener Kundenstock vorhanden, PKW erforderlich, gute Entlohnung, Dauerstelle - AUSTRIA VERSICHERUNG, Steyr, Grünmarkt 15.

WÄRMEGERÄTEBAU EMW-Steyr
Ing. Karl Pfisterer, 4400 Steyr, Haratzmüllerstraße 22 - 24, sucht zum sofortigen Eintritt:
1 MODELLTISCHLER und
1 MODELLSCHLOSSER
Teilzeitbeschäftigung wöchentlich ca. 20 Stunden möglich. Die Entlohnung erfolgt nach persönlicher Vereinbarung.

STAATLICHES VERMITTLUNGSBÜRO FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE HILFT

Fachleuten, die eine hervorragende Ausbildung und große praktische Erfahrung in ihrer Berufssparte und vor allem auch in Personalführung nachweisen können. Kaufmännischen und technischen Führungskräften. Persönlichkeiten, die bereit sind, auch Stellen in den Bundesländern anzunehmen.

Das Vermittlungsbüro wartet nicht nur auf Angebote, wenn die erforderlichen Voraussetzungen vorhanden sind — es ergreift für den Interessenten selbst die Initiative.

Kostenlos – individuell – vertraulich

Bundesausgleichsstelle der Arbeitsämter Österreichs, Vermittlungsbüro für Führungskräfte, 1010 Wien, Hohenstaufengasse 2, Telefon (0 222) 63 36 41.

KÜCHENGEHILFIN, gewünscht wird Kraft mit etwas Praxis, für alle anfallenden Küchenarbeiten, geboten werden gute Entlohnung, freie Station und Dauerstelle - Pension Ruth Harmer, Schloß Feyregg, Bad Hall
KÜCHENGEHILFIN, gesucht wird verlässliche Kraft ab 17 Jahre, für div. Haus- und Küchenarbeiten, Dienstag und Mittwoch Ruhetag - geboten werden gute Entlohnung, freie Station und Dauerstelle - Gasthaus Klein, Rohr.

AUTOBUSLENKER

gesucht wird tüchtiger Fahrer, kein Arbeitsplatzwechselser, für Reiseverkehr im gesamten Bundesgebiet, die Entlohnung erfolgt nach persönlicher Vereinbarung, Dauerstelle - Fa. WIELTSCH, Reithofferstraße, Garsten.

Dieser Stellenanzeiger enthält 9 Arbeitsgesuche und 31 offene Stellen.

GEBIETSINSPEKTOREN, gewünscht werden kontaktfreudige Kräfte für Kundenwerbung und Beratung, für die Gebiete Steyr-Stadt und Steyrtal, eigener PKW erforderlich, gute Verdienstmöglichkeit - WIENER ALLIANZ VERSICHERUNG, Steyr, Stadtplatz 29

ABENDSPRECHDIENST

findet beim Arbeitsamt Steyr jeden Donnerstag von 16.00 bis 19.00 Uhr statt. Während dieser Zeit werden auch telefonische Auskünfte erteilt, Telefon 33 91.



FRAU IST PARTNER

Der erste Schritt

Die Berufswahl bestimmt oft den ganzen Lebensweg

Es gibt 225 Lehrberufe. Aber nur für einen kann man sich zunächst entscheiden. Damit diese Entscheidung die richtige ist, sind gründliche Informationen erforderlich. Noch bevor die Schulzeit zu Ende ist.

Wir im Arbeitsamt beraten gerne. Kostenlos, individuell und vertraulich. Über alle Fragen der Berufswahl, der Ausbildungswege und der Berufsaussichten.

Bevor man ein Gespräch mit dem Berufsberater vereinbart, sollte man zur Vorbereitung auf die Berufswahl bestimmte Broschüren lesen.

Arbeitsamt

von Experten gut beraten



Eine Information der Arbeitsmarktverwaltung

Arbeitsmarktservice

Information

Beratung

Beihilfen

Vermittlung

Schulung

Karenzurlaubsgeld

Arbeitslosengeld



Kupon (Bitte an Ihr Arbeitsamt senden)
 Schicken Sie mir bitte kostenlos die Broschüre(n) für Schüler der 8. Schulstufe

- "Das alles kannst Du werden"
- "Vor dem Start"

Name:

Adresse:

Alter:

Aufmerksame Beratung für den guten Weihnachtseinkauf

im Kaufhaus KARL Dedic OHG Steyr, Stadtplatz 9 Tel. 3112

Grosse Auswahl an Herrenhemden und Krawatten, Damenblusen, Strickwesten und Pullover, Wäsche und Strümpfen, Kleiderschürzen und Berufsbekleidung, Woll- und Steppdecken, Bettfedern und Daunen, Bett- und Tischwäsche, Frottierhandtücher und Badetücher, modischer Meterware u. s. w.

Auch heuer begrüßt Sie wieder der DEDIC - NIKOLAUS !

Magistrat Steyr
Verwaltung des Zentralaltersheimes

Steyr, 27. Oktober 1975

VON LIEFERUNG VON LEBENSMITTELN - AUSSCHREIBUNG

über die Lieferung von Lebensmitteln (Brot, Fleisch, Mehl, Zucker und Teigwaren) für das erste Halbjahr 1976.

Ungefährte Mengen:

Schwarzbrod	4.000 kg
Weißbrot	3.200 kg
Semmeln	9.200 kg
Fleisch	20.000 kg
Wurstwaren	4.400 kg
Mehl	4.900 kg
Zucker	4.000 kg
Teigwaren	1.800 kg

Offerte sind bis 10. Dezember 1975 im Zentralaltersheim einzubringen.

*

Magistrat Steyr
Stadtbauamt
Bau 5 - 1574/73

Steyr, 11. November 1975

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

über die Stuck-Arbeiten für den Erweiterungsbau der Promenadeschule in Steyr.

Die Unterlagen können ab 4. Dezember 1975 im Stadtbauamt, Zimmer 112, abgeholt werden.

Die Anbote sind verschlossen und mit der Aufschrift

"Erweiterungsbau Promenadeschule Steyr - Stuckarbeiten"
bis 12. Jänner 1976, 8.45 Uhr in der Einlaufstelle des Magistrates, Zimmer 76, abzugeben.

Die Anboteröffnung findet am gleichen Tage ab 9.00 Uhr im Stadtbauamt, Zimmer 97, statt.

BAURECHTSABTEILUNG

BAUBEWILLIGUNGEN FÜR DEN MONAT OKTOBER 1975

Fa. Aral Austria
GesmbH, Ver-
kaufsbüro Linz

Waschhalle, Ver-
kaufsraumerwei-
terung

Haratzmüller-
straße 63 a

Adlaßnig Manfred
und Anneliese

Einfamilienwohn-
haus mit Garage

Haager Straße

Wurzinger Franz

Abstellplatz

GP. 172 u. 171,
KG. Jägerberg

Wührleitner Karl

Doppelgarage

Steinwäldweg
22

Sperz Wolfgang
und Ilse

Zubau

Steinwäldweg
26

Steglich Norbert
und Maria

Garage

Schlöglwiese
17

Stadlhuber Rudolf

Tabak-Trafik

GP. 733/6, KG.
Steyr

Reisebüro Ruefa

Umbau- und
Portaländerung

Grünmarkt 23

Stögmüller Horst
und Anna

Garage

Steinbruchweg
4

MR. Dr. Bernhauer
Wolfgang

Adaptierung

Haratzmüller-
straße 15

Caloun Rosalia

Aufstockung

Im Föhren-
schacherl 2

Post- und Telegra-
fendirektion für
OÖ. und Salzbrug

Umbau

Arbeiterstr. 39

Kammer der Ge-
werbl. Wirtschaft
für OÖ., Handels-
kammer OÖ.

Bezirksstellen-
gebäude

GP. 1452, 1460/
34, 1460/36,
1453, KG.
Steyr

Oberösterr. Kraft-
werke AG

Trafostation

GP. 163/1, KG.
Hinterberg

Stadt Steyr

Gerätehütte

GP. 589/1, KG.
Gleink

Dipl. Ing. Mungen-
ast Emmerich und
Elfriede

Wohnhaus mit
Garage

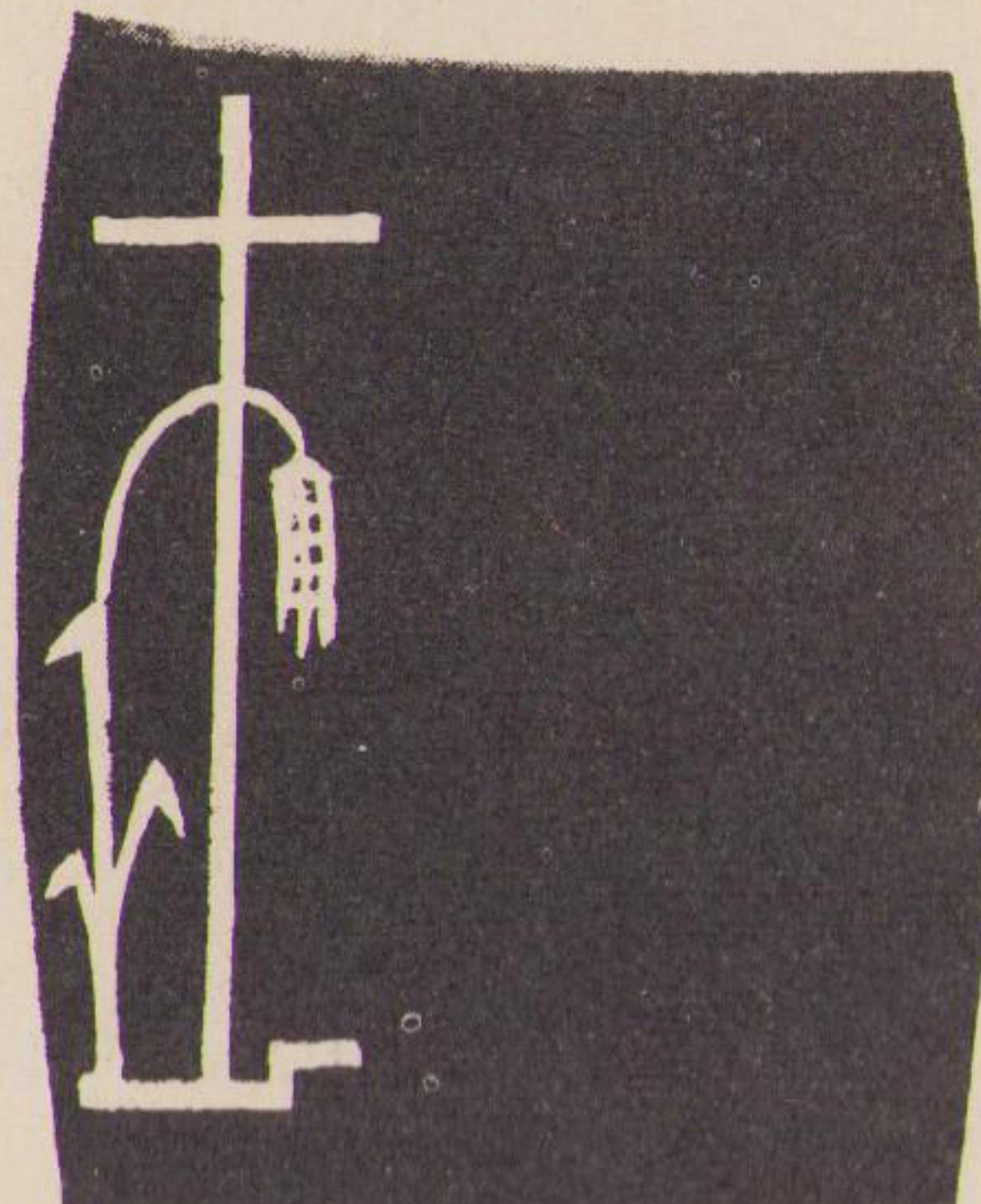
GP. 163/23,
KG. Hinterberg

Frohe Weihnachten
und ein herzliches
WÜNSCHT *Prosit Neujahr*

Fa. Weindl
ZIEGEL- und BETONSTEINWERK
SELBSTTRAGENDE BETON- u. ZIEGELDECKEN
STEYR, WOLFERNSTRASSE 10, Tel. 2075

Frohe Weihnachten
UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR

wünscht
BAUMEISTER
Franz Adami
Bauunternehmung für Hoch- u. Tiefbau
Tel. 2610 STEYR, JOHANNESGASSE 25



Frohe Weihnachten
und ein
Prosit Neujahr

wünscht
allen seinen Kunden

Helmut Buric
konzessionierter
STEINMETZMEISTER
STEYR, RESTHOFSTR. 27
TEL. 3190

Frohe Weihnachten und
ein Prosit Neujahr *

wünscht Fa.
Rudolf Pilat
STEYR, Johannesgasse 23

AUFLAGE
kontrolliert



veröffentlicht im
HANDBUCH
DER PRESSE

FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN
GLÜCKLICHES NEUES JAHR

wünscht

BAUUNTERNEHMUNG
ARCH. **H. DRÖSSLER** & Co.
K. G.
STEYR, HAAGER STRASSE 24

FROHE WEIHNACHTEN UND PROSIT NEUJAHR

wünscht **HAFNERMEISTER**
HANS KITTINGER
OFEN, KAMINE, HERDE, WARM-
LUFTHEIZUNGEN, ELEKTRO-
NACHTSPEICHEROFEN, FLIE-
SEN, PFLASTER, MOSAIK.
ZENTRALE OLVERSORGUNGEN
Johannesgasse 14 a Telefon 2407

Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches
neues Jahr wünscht allen seinen Kunden

F. SCHÜTZNER u. SOHN OHG

Sanitäre Anlagen
Zentralheizungen
Ölfeuerungen
Schwimmbadtechnik

4400 STEYR, SCHÖNAUERSTRASSE 3
TEL. 3206 u. 3231

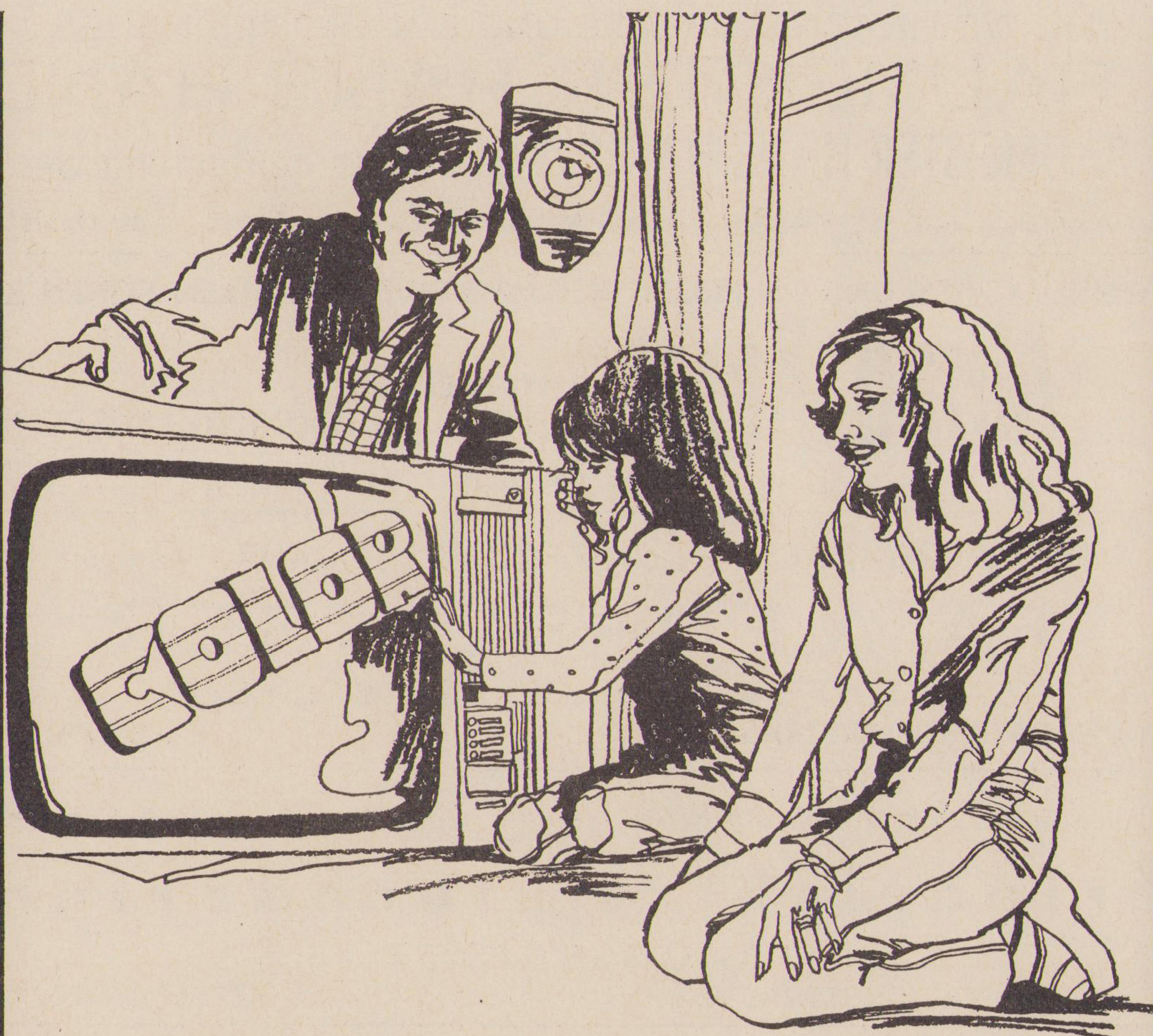
Frohe Weihnachten und Neujahrswünsche

SANITÄTSHAUS

Pfeffer

FÜHRENDE IN MIEDERWAREN, GESUND-
HEITSSCHUHEN, WÄRMEWÄSCHE UND
KRANKENPFLEGEARTIKEL.

Steyr, Haratzmüllerstraße 5 Tel. 2172



Unsere Kredite lassen so manches im Leben farbiger werden.

Wenn Sie uns als Bank haben, brauchen Sie Ihre Pläne nicht auf die „lange Bank“ zu schieben. Ob Sie sich einen neuen Fernseher kaufen oder eine ganze Wohnungseinrichtung. Ob Sie ein Wochenendhaus errichten oder eine Fabrikanlage montieren. Ob Sie sich gerade selbstständig machen wollen oder Ihre bestehende Firma ausbauen.

Kurz: Für all Ihre kleinen und großen Wünsche finden wir die passende Finanzierung – zu günstigen Bedingungen, schnell und unkompliziert.

STEYR
Enge 16



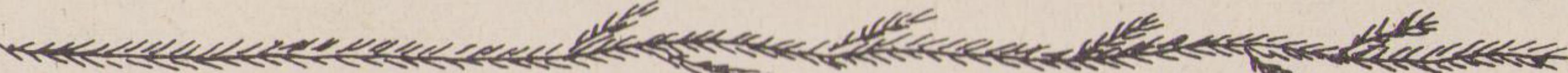
Filiale
Tabor

VOLKS BANK

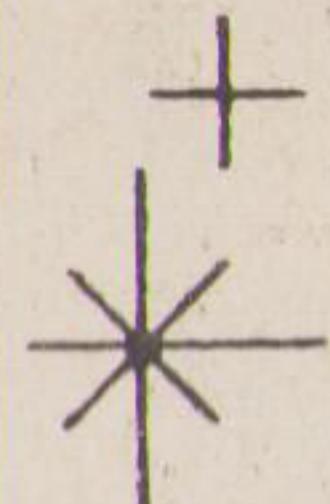
Wir bieten mehr als Geld und Zinsen

HERZLICHE WEIHNACHTSGRÜSSE UND EIN FROHES NEUES JAHR

BAUMEISTER HANS HANDL BAUMEISTER HANS HANDL Wohnungseigentumbau Ges.m.b.H.

 Steyr, Bahnhofstraße 1

FROHE WEIHNACHTEN UND EIN PROSIT NEUJAHR WÜNSCHT ALLEN SEINEN KUNDEN

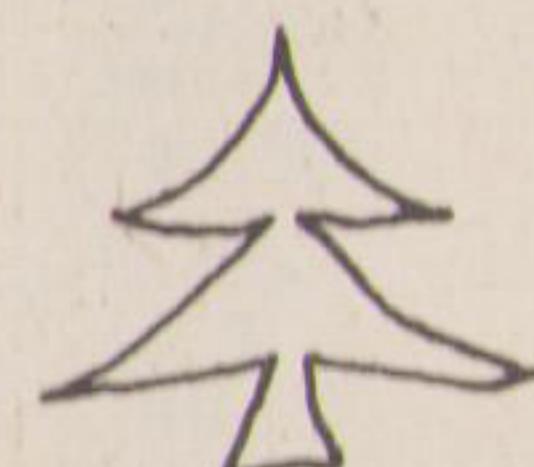


Alfred Kerbl

AUTOVERLEIH
AUTO-,BAU-UND KÜHLERSPENGLEREI

Steyr, Ennser Straße 68, Tel. 2689 ■

■ Pyrachstraße 1, Tel. 8289, 27813



FROHE WEIHNACHTEN UND PROSIT NEUJAHR wünscht

FA. A. FÜHRLINGER



BAUSTOFFE ■ BODENBELÄGE ■ FLIESEN

STEYR, HARATZMÜLLERSTRASSE 57

TELEFON 71594

Frohe Weihnachten und ein Prosit Neujahr wünscht allen seinen Kunden

★ Friedrich Hinterndorfer ★
BAUGESCHÄFT

★ STEYR, DIREKTIONSSTRASSE 8 ★ TELEFON 25 04

Praktische Weihnachtsgeschenke

GRÜNDLER^s SÖHNE

AEG und BLACK & DECKER HEIMWERKERÄTE, HAUS- u. KÜCHENERÄTE

Steyr, Kirchengasse 22 Telefon 29 72

FROHE WEIHNACHTEN und ein PROSIT NEUJAHR

wünscht allen ihren Kunden

FA. JOSEF FEDER



Sand-, Kies- und Splittwaschwerk

SIERNINGHOFEN 45 ■ TELEFON 07259/328

STEYRER
KM
QUALITÄT

Frohe Weihnachten und ein gutes Neujahr * 
wünscht allen seinen Kunden

K. MANZENREITER NACHF. R. STERRER

Wir sind für Ihren Liegekomfort tätig, durch Erzeugung von Bett-einsätzen sowie Federeinlagen für Ihre Polsterungen!

NEU: MODELL LA-RO Gesundheitseinsatz

4400 Steyr — Steiner Straße 4d — Telefon 3338/3339

*Frohe Weihnachten und viel Erfolg im neunen Jahr
wünscht allen ihren Kunden*

Sylvia BÄCK

NÄHMASCHINEN - FACHGESCHÄFT
Steyr, Pfarrgasse 12 Telefon 2197

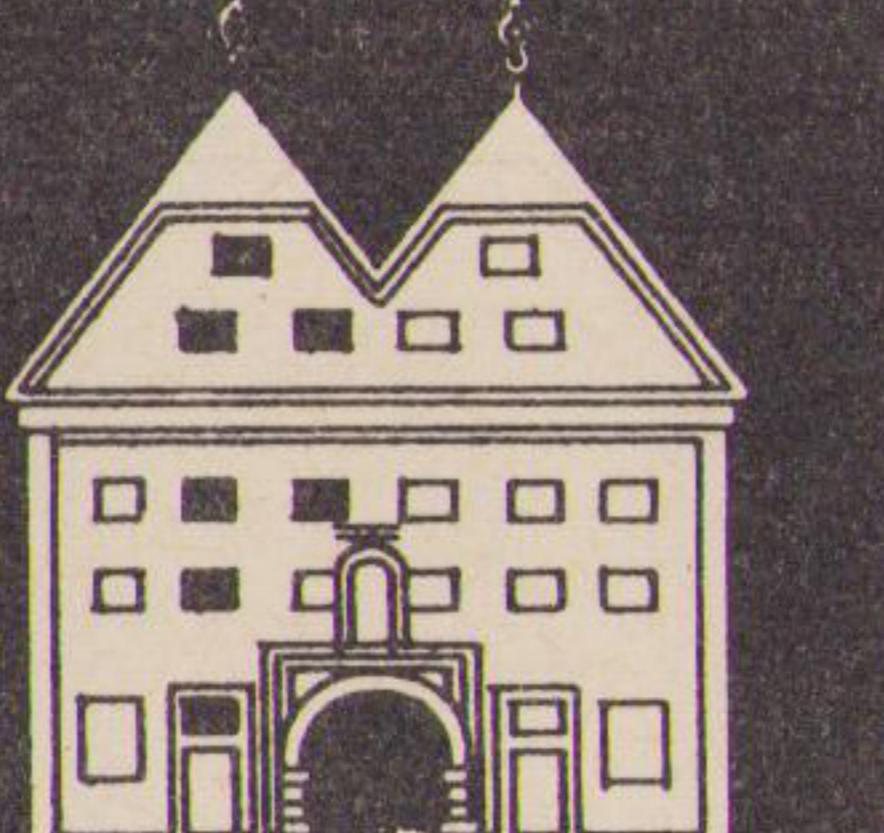
Knöbl Adolf und Ernestine	Garage	GP. 287, KG. Steyr	Leinwieser Friedrich und Adelheid	Einstellraum	Münichholz - weg 1
Gemeinn. Wohnungsgesellschaft der Stadt Steyr	Wohnanlagen	Wehrgraben - gasse 67 - 81, KG. Steyr	Schäfl Franz	Wohnhaus mit Doppelgarage	Seifentruhe 24
Mursch Franz und Gertrude	Blumengeschäft	GP. 1223/2, KG. Steyr	Navratil Eugen und Ingeborg	teilweise unterkellerte Doppelgarage	Forellenweg 5
Ing. Wintermayr Harald	Aufstockung	Unterhimmer Straße 7	Keininger Franz	Doppelgarage	Seifentruhe 38
Dipl. Ing. Stix Gottfried und Marianne	Wohnhaus mit Garage	GP. 163/25, KG. Hinterberg	Ksenimann Karl und Erika	Wohnraumzubau	Gründbergstr. 24
Kamleitner Josef	Dachgeschoßausbau	GP. 885/1, KG. Jägerberg	Direktion des Caritas Jugendheimes Steyr-Gleink	Knaben-Volks- und Hauptschule	Gleinker Hauptstraße 7
Baumgartner Maria	Zubau	GP. 919/6, KG. Jägerberg	Bergsmann Gertrude	Garage	M. - Blümelhuberstr. 34
Wurzinger Franz	überdachter Abstellplatz	GP. 172 u. 171, KG. Jägerberg	Thaler Walter	Garage	GP. 930/3, KG. Jägerberg

BENÜTZUNGSBEWILLIGUNGEN

Raab Rosina	Zu- und Einbauten	Goldhanstr. 2
Garmont Wilhelm und Theresia	Wohnhaus mit Garage	Hofergraben 2
Kaulich Alfred	Wohnraumzubau und Kleingarage	Sarninggasse 26
Danmayr Franz und Gerlinde	Zubau und Aufstockung	Hasenratlstraße 17
Fatka Werner und Renate	Doppelgarage	GP. 173/3, KG. Hinterberg
Oberst Moser Rudolf und Erika	Wohnhaus mit Garage	Ennser Straße 63 a
Filka Leo und Grömer Maria	Garage mit Abstellraum	Gründbergstr. 17

Besuchen Sie das

Heimatmuseum mit Eisenmuseum
Grünmarkt (Innerberger Stadel)



WERTSICHERUNG

Vorläufiges Ergebnis September 1975

Verbraucherpreisindex 1966 im Vergleich zum früheren	165,7
Verbraucherpreisindex I	211,1
Verbraucherpreisindex II im Vergleich zum früheren	211,8
Kleinhandelspreisindex zum früheren Lebenshaltungskostenindex	1.599,0
Basis April 1945	1.855,3
Basis April 1938	1.575,8

PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT DER ARBEITER

Die Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter, Landesstelle Linz, hält im Monat Dezember 1975 in Steyr am Donnerstag, dem 4. des Monats, folgende Sprechtagen ab:

Arbeiterkammeramtssstelle, Färbergasse 5, von 8 - 12 und 13.30 - 15.30 Uhr.

AN WEIHNACHTEN DENKEN!
Ein GUT SORTIERTES LAGER an SPIELWAREN, PUPPENWAGEN, KINDERWAGEN und KORBWAREN
erwartet Sie bei FA. MÖSTL
4400 STEYR, MICHAELERPLATZ 14

FROHLICHE WEIHNACHTEN UND EIN PROSIT NEUJAHR !

Immer für Sie bereit

STEYRER KIES - u. TRANSPORTBETONWERK

4407 GLEINK, UNTERDIETACH, TEL. 8286

Ges. m. b. H.

++ Frohe Weihnachten und ein Prosit Neujahr wünscht allen seinen Kunden ++

BAUMEISTER ING. TH. NOBAUER

Garsten, Reithofferstraße 4, Tel. 2138

Haidershofen 80, Tel. 3102

VÖSL
Em.
eisenbau ges.m.b.h.
STEYR

Flügel-, Falt-, Schiebe-
und Kipptore
Stahl-, Alu-Fenster und
Türen, Gitter, Geländer,
Roste, Konstruktionen

Klingschmiedgasse 4
4400 Steyr
Telefon (0 72 52) 31 95

Frohe Weihnachten und ein Prosit Neujahr wünscht allen seinen Kunden



ERNST

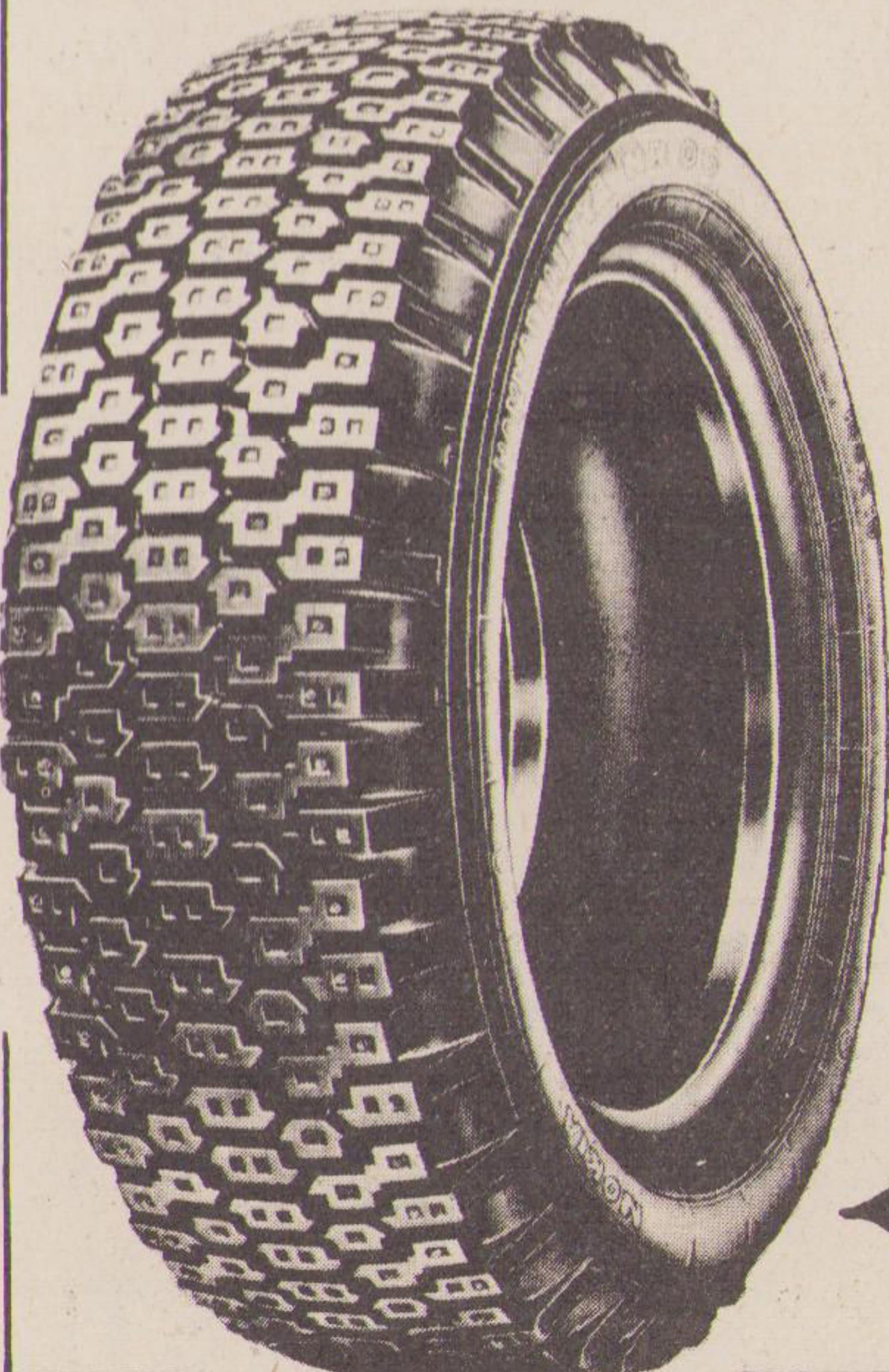
Böhm

MALEREI – ANSTRICH – FASSADEN

4400 STEYR, Trollmannstraße 23

Telefon 07252/4721

Frohe Weihnachten und ein Prosit Neujahr
wünscht ihr Reifenzentrum Ennsleite



Friedrich
PROKOSCH

VULKANISIERBETRIEB

STEYR, HUBERGUTSTRASSE 14 TELEFON 4345

HAKKAPELIITTA

FROHE WEIHNACHTEN

PENSIONS AUSZAHLUNGSTERMINE

PENSIONS AUSZAHLUNGSTERMINE Dezember 1975:

- a) Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter:
Mittwoch, 3. und Donnerstag, 4. 12. 1975
b) Pensionsversicherungsanstalt der Angestellten:
Freitag, 5. 12. 1975.

MITTEILUNGEN**CHRISTBAUMVERKAUF 1975**

Der Christbaumverkauf findet dieses Jahr in der Zeit vom 9. - 24. Dezember 1975 auf folgenden Plätzen statt:

Schloßpark, Eingang Promenade Sepp-Stöger-Straße
Münichholz, bei der Volksschule Plenkelberg
Tabor - Ennser Straße
Schlüsselhofgasse 16
Wehrgrabengasse 25

Die Händler wurden angewiesen, bei den Verkaufsstellen ein nach Baumgröße gestaffeltes Preisverzeichnis anzubringen und eine Meßlatte bereitzuhalten. Stumpflängen über 20 cm und astlose Spitzen über 30 cm werden nicht gerechnet.

STANDESAMT**PERSONENSTANDSFÄLLE**
Oktober 1975

Im Monat Oktober 1975 wurde im Geburtenbuch des Standesamtes Steyr die Geburt von 198 (Oktober 1974: 200; September 1975: 193) Kindern beurkundet. Aus Steyr stammen 28, von auswärts 170. Ehelich geboren sind 172, unehelich 26.

19 Paare haben im Monat Oktober 1975 die Ehe geschlossen (Oktober 1974: 20; September 1975: 28). In zwölf Fällen waren beide Teile ledig, in einem Fall ein Teil verwitwet, in vier Fällen ein Teil geschieden, in einem Fall beide Teile geschieden und in einem Fall ein Teil verwitwet und ein Teil geschieden. Alle Eheschließenden waren österreichische Staatsbürger.

Im Berichtsmonat sind 73 Personen gestorben (Oktober 1974: 73; September 1975: 72). Zuletzt in Steyr wohnhaft waren 32 (14 Männer, 18 Frauen), von auswärts stammten 41 (25 Frauen, 16 Männer). Von den Verstorbenen waren 53 über 60 Jahre alt.

GEWERBEANGELEGENHEITEN**GEWERBEANMELDUNGEN Oktober 1975**

"CAMPREGHER GESELLSCHAFT mbH"
Geschäftsführer: Brigitte Campregher
Zurverfügungstellung von Arbeitskräften durch Dienstverschaffungsverträge unter Übernahme des wirtschaftlichen Wagnisses und unabhängig vom Nachweis einer Beschäftigung sowie unter Ausschluß jeder Tätigkeit, die den staatlichen Arbeitsämtern vorbehalten ist
Koloman-Wallisch-Straße 1

GERTRUDE AICHINGER
Zurverfügungstellung von Arbeitskräften durch Dienstverschaffungsverträge unter Übernahme des wirtschaftlichen Wagnisses und unabhängig vom Nachweis einer Beschäftigung sowie unter Ausschluß jeder Tätigkeit, die den staatlichen Arbeitsämtern vorbehalten ist
Taborweg 46

KARL SCHMIDTMAYER
Handelsgewerbe gemäß § 103 Abs. 1 lit. b) Z. 25 GewO.
1973, beschränkt auf den Einzelhandel mit Lebensmitteln
Karl Punzer-Straße 81

KONZESSIONSANSUCHEN

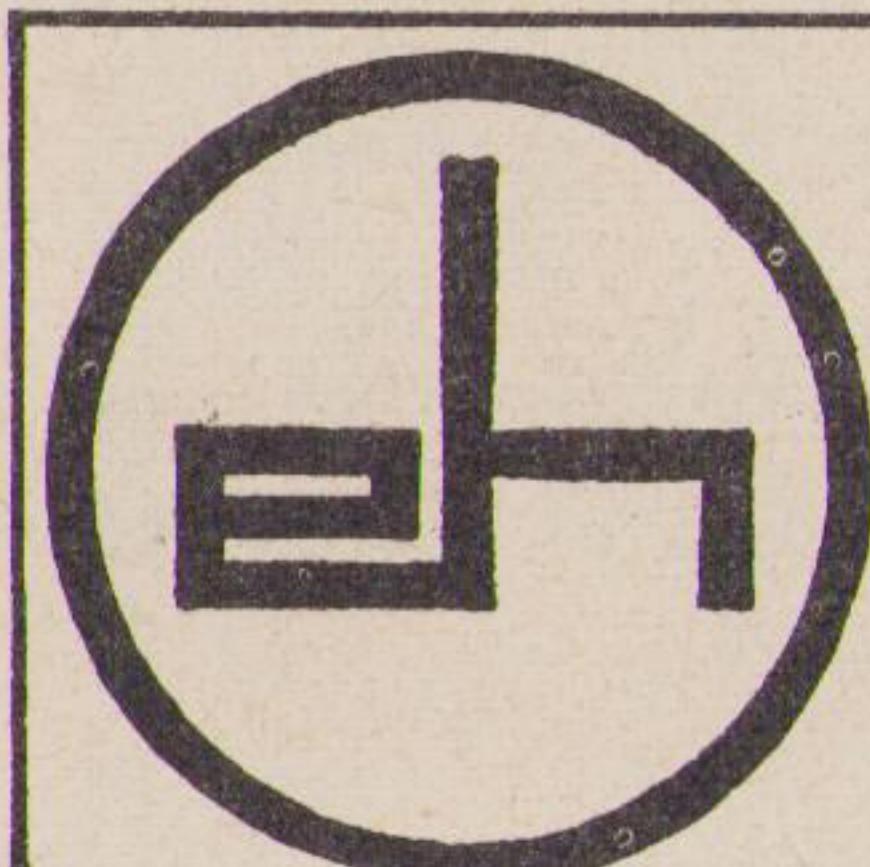
CERMAK JOSEF
Gastgewerbe
Betriebsart "Gasthaus"
Fachschulstraße 3

AUSGEFOLGTE GEWERBESCHEINE

OSWALD PILSNER
Zurverfügungstellung von Arbeitskräften durch Dienstverschaffungsverträge unter Übernahme des wirtschaftlichen Wagnisses und unabhängig vom Nachweis einer Beschäftigung sowie unter Ausschluß jeder Tätigkeit, die den staatlichen Arbeitsämtern vorbehalten ist
Wokralstraße 13

"TOP-PRINT - Franz Serschen OHG"
Geschäftsführer: Franz Serschen
Druckergewerbe
Trollmannstraße 3
"AGRAR-SERVICE, Verkaufs- und Beratungsgesellschaft für die Landwirtschaft, Gesellschaft mbH"
Geschäftsführer: Klaus Haider, Ing.
Handelsgewerbe gemäß § 103 Abs. 1 lit. b) Z. 25 GewO.
1973

Taborweg 48
"ALFRED SCHMIDT Gesellschaft mbH"
Geschäftsführer: Franz Mastnak
Steinholzleger- und Spezialestrichherstellergewerbe



Frohe Weihnachten und Prosit Neujahr
BAUUNTERNEHMUNG
ERNSTHAMBERGER
TIEF- UND HOCHBAU OHG.

4400 STEYR, STADTPLATZ 31
FERNRUF 0 72 52 / 20 12

BÜROMASCHINENHAUS BICHLER, Steyr Stadtplatz 31

und Siegfried-Marcus-Straße 3



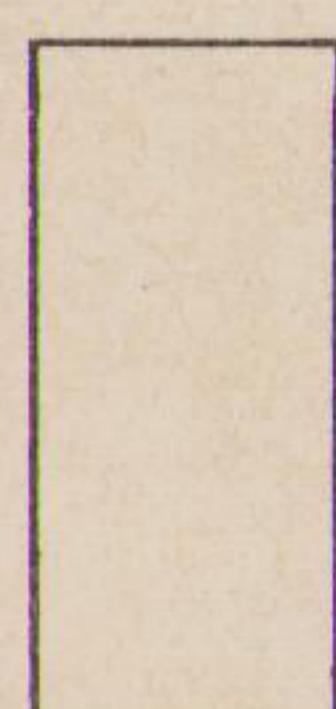
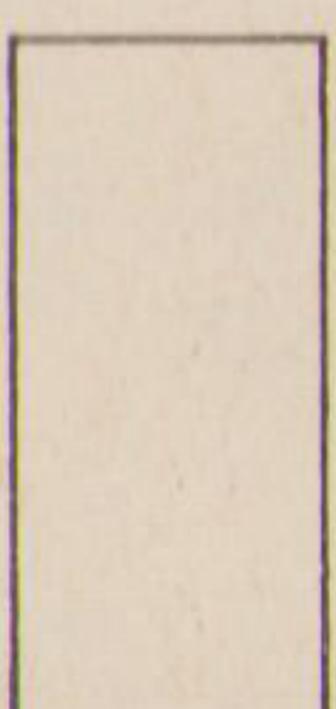
*Wir wünschen Ihnen ein
frohes Weihnachtsfest!*

Das ideale Weihnachtsgeschenk
eine **olivetti** Reiseschreibmaschine zum
WEIHNACHTSAKTIONSPREIS

	Listenpreis	Aktionspreis
olivetti Lettera 25	S 2 424,-	S 1 940,-
olivetti Lettera 32	S 2 876,-	S 2 300,-
olivetti Lettera 35	S 2 992,-	S 2 390,-
olivetti Studio 46/10	S 4 176,-	S 3 340,-
olivetti Studio 46/12	S 4 408,-	S 3 520,-

Walzenbreite DIN A4 quer

Alle Preise inclusive Mehrwertsteuer



Pyrastraße 1

"GÖBRA-Fachbetrieb für modernen Innenausbau Gesellschaft mbH"

Geschäftsführer: Hans Dieter Götz

Handelsgewerbe gemäß § 103 Abs. 1 lit. b) Z. 25 GewO.
1973, eingeschränkt auf den Handel mit Jalousien, Mar-
kisen, Trennwänden, Wand- und Deckenverkleidungen,
Bodenbelägen, Vorhängen und Tapeten

Koloman-Wallisch-Straße 1

ALFRED AMETZ

Handelsgewerbe gemäß § 103 Abs. 1 lit. b) Z. 25 GewO.
1973, beschränkt auf den Handel mit Baustoffen aller
Art

Haratzmüllerstraße 67 b

MARIA MAYRHOFER

Handelsgewerbe gemäß § 103 Abs. 1 lit. b) Z. 25 GewO.
1973, eingeschränkt auf den Einzelhandel mit den in
Tabaktriketten nach altem Herkommen üblicherweise
geföhrten Rauchrequisiten, Papier- und Galanteriewa-
ren sowie mit Schulrequisiten

Hanuschstraße 4

KARL GRIMS

Handelsgewerbe gemäß § 103 Abs. 1 lit. b) Z. 25 GewO.
1973

Sierninger Straße 27

GUNTHARD BUHL

Handelsagenturgewerbe

Keplerstraße 10

JOHANNA BRAUNREITER

Handelsgewerbe gemäß § 103 Abs. 1 lit. b) Z. 25 GewO.
1973, beschränkt auf den Einzelhandel

Haratzmüllerstraße 4

RUDOLF MAYRHOFER

Einzelhandelsgewerbe mit Obst, Gemüse, Eiern und Na-
turblumen
Kochstraße 1

AUSGEFOLgte KONZESSIONSDEKRETE

LIESELOTTE GIRTBAUER
Gastgewerbe
Betriebsart "Gasthaus"
Wehrgrabengasse 13 - 15

GEWERBELÖSCHUNGEN

EMMERICH PFAFFENWIMMER
Garagierungsgewerbe (Einstellung von Kraftfahrzeugen)
Damberggasse 6
mit 30. 9. 1975

EMMERICH PFAFFENWIMMER
Konzession zur Beförderung von Lasten mit Kraftfahrzeu-
gen

Damberggasse 6
mit 30. 9. 1975

ERNESTINE ROTH

Einzelhandelsgewerbe mit Kurzwaren
Wieserfeldplatz 10
mit 29. 9. 1975

ERNESTINE ROTH

Maschininstrickergewerbe, beschränkt auf die Kurbel-
strickerei mit Ausschluß des Lehrlingshaltungsrechtes und
beschränkt auf den Standort

Wieserfeldplatz 10
mit 29. 9. 1975

FROHE WEIHNACHTEN UND VIEL ERFOLG
IM NEUEN JAHR WÜNSCHT

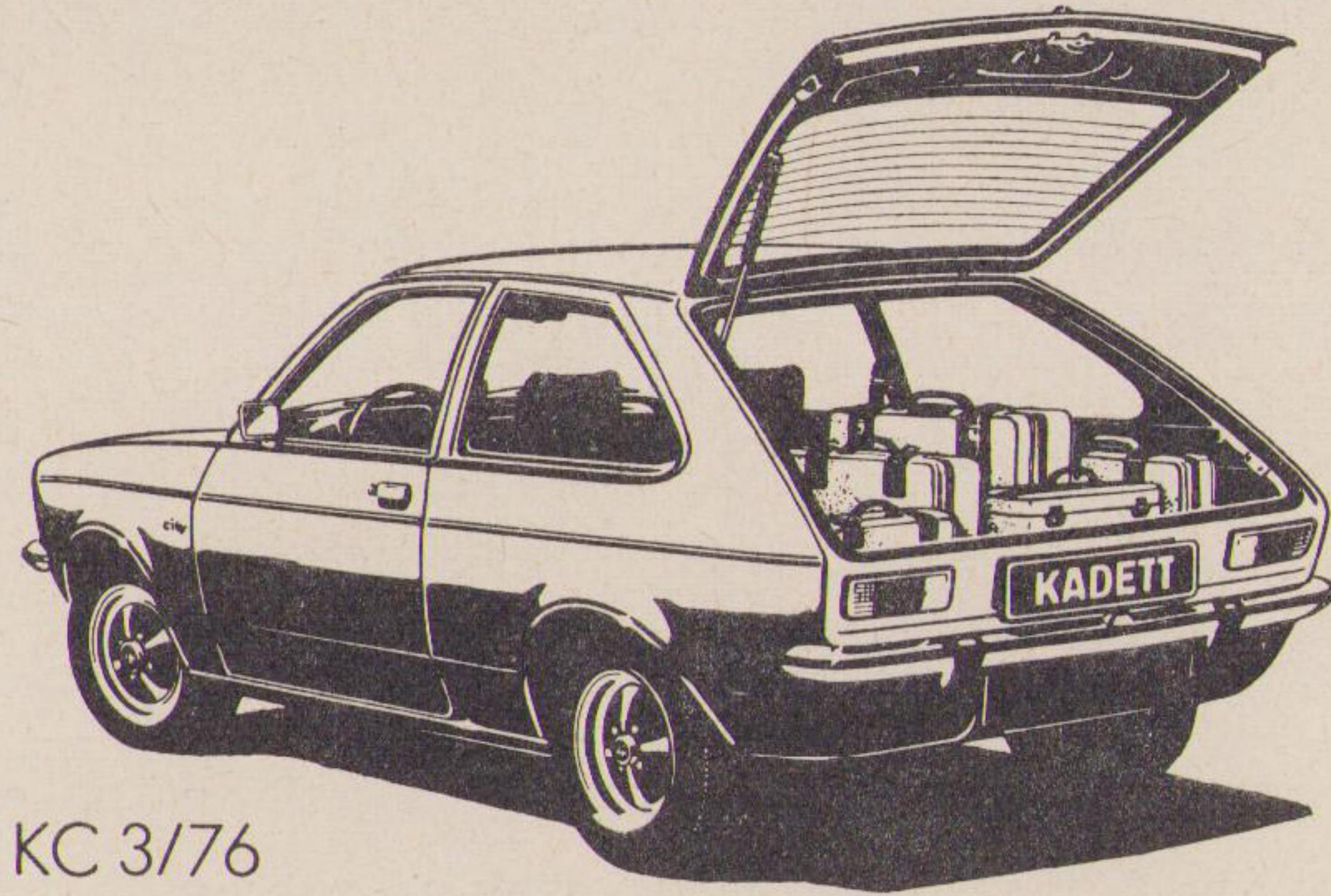
reparatur sämtl. kfz-typen, spenglerei, autoelektrik

verkauf
kundendienst
leihwagen



(autohaus wieser)

firma walter wieser



KC 3/76

4400 steyr

haratzmüllerstr. 58

tel. 0 72 52 / 31 59

haratzmüllerstr. 78

opel 3008

telex 028 / 120

FIAT
LKW

ALOIS VÖSENHUBER
Sprengunternehmung
Drahtzieherstraße 1
mit 10. 7. 1975

HELGA LACHNER

Einzelhandelsgewerbe mit Textilwaren, ausgenommen solcher, die an den großen Befähigungsnachweis gebunden sind, Strick- und Wirkwaren und Modeschmuck aller Art

Pfarrgasse 4
mit 31. 12. 1975

ANNA BURGHOLZER

Einzelhandelsgewerbe mit Obst und Gemüse
Stand am Stadtplatz
mit 30. 9. 1975

PHILOMENA KLEEGER

Krämergewerbe, erweitert auf den Einzelhandel mit Lebens- und Genußmitteln sowie Putz- und Scheuermitteln
Leopoldgasse 1
mit 31. 10. 1975

PHILOMENA KLEEGER

Kleinverschleiß von gebrannten geistigen Getränken
Leopoldgasse 1
mit 31. 10. 1975

GERTRUD SCHMIDTMAYER

Kleinverschleiß von gebrannten geistigen Getränken
Punzerstraße 81
mit 31. 8. 1975

WEITERE BETRIEBSSTÄTTEN

OSWALD HÖLLER
Kleinhandel mit Leder- und Pelzbekleidung
Sierninger Straße 10

"FORUM" Kaufhaus- und Versandgesellschaft mbH Wien
Konzession nach § 2 der Reisebüro-Verordnung 1935, lit.
a, b, c, d BGBL. 148/1935

Leopold-Werndl-Straße 2

RUDOLF LORBER

Friseur- und Perückenmacherhandwerk
Damberggasse 19

ANTON KOTLOWSKY
Einzelhandel mit alkoholfreien Getränken, incl. Coca
Cola
Michaelerplatz 6

STANDORTVERLEGUNGEN

FRANZ MAYR
Kupferschmiedegewerbe
von Sierninger Straße 21
nach Sierninger Straße 32

JOSEF PANIS
Reinigung von Heizungskesseln unter Ausschluß jeder einen gebundenen, handwerksmäßigen oder konzessionierten Gewerbe vorbehaltenen Tätigkeit
von Wels, Laahener Straße 50
nach Steyr, Puschmannstraße 8

JOHANN GLASER

Maler- (Zimmermaler- und Anstreicher) gewerbe
von Fischhubweg 20
nach Rudolf-Diesel-Straße 35/11

NEUVERPACHTUNG

HERMANN STEINMASSL
Konzession zur Beförderung von Lasten mit 4 Lastkraftwagen
Huthofstraße 12
Pächter: Konrad Rainer, Ing.

GESCHÄFTSFÜHRERBESTELLUNG

"KONSUMGENOSSENSCHAFT STEYR, reg. GenmbH"
Handelsgewerbe mit Waren ohne Beschränkung
Damberggasse 2
Geschäftsführer: Erwin Strasser
"KONSUMGENOSSENSCHAFT STEYR, reg. GenmbH"
Gastgewerbe
Betriebsart "Kaffeehaus"
Kopernikusstraße 2 bzw.
Otto-Glöckel-Straße 8
Geschäftsführer: Erwin Strasser

Hofer Preisgarantie bis 31. Dez. 1975!

Normalkristallzucker	8.	Rigolta Schnittbohnen	5.
1-kg-Pkg.		grün, 1/1 Dose	90
Staubzucker	4.	Rigolta Gemüseerbsen	5.
500-g-Pkg.		1/1 Dose	90
Weizenmehl , glatt	6.	Paprikasalat	6.
Type 700, 1-kg-Pkg.		tafelfertig, 0,8-l-Glas	90
Speisesalz	2.	Pußtasalat tafelfertig,	6.
500-g-Pkg.		0,8-l-Glas	90
Haferflocken	6.	Rote Rüben tafelfertig,	6.
500-g-Pkg.		0,8-l-Glas	90
Hilf-Haltbarmilch	6.	Bella Eierbiskotten	9.
0,50% Fettgehalt, 1 Liter		40 Stück	90
Maresi Alpenmilch	10.	Bella	
ungezuckert, 500-g-Fl.	50	Haushaltsschokolade	9.
Rigolta Marillenkonfitüre	9.	300 g	90
aromatisch, fruchtig		Schokodragee	9.
720-g-Becher		ca. 480 g	90
Belino Vanillinzucker	4.	* Loibner Kaiserwein	24.
10er-Pkg.		süßig, 0,7-l-Flasche	90
Belino Backpulver	4.	* Beaujolais,	
5er-Pkg.		französischer Rotwein,	19.90
Tee-Aufgußbeutel:	6.	0,7-l-Flasche	
Hagebutte, Schwarz,		* Favorit Inländer-Rum	44.
Kamille, Pfefferminz,		38%, 1-l-Flasche	90
25-Stk.-Pkg.		* Favorit	
Bulg. Pfirsiche	6.	Weinbrand***	44.
800-g-Glas		0,7-l-Flasche	90
Ananas in Stücken	7.	* Spitz Cherry Brandy	54.
1/1 Dose		0,7-l-Flasche	90
Pflaumen	6.	* Spitz Eierweinbrand	54.
1/1 Dose		0,7-l-Flasche	90
Stangenspargel	9.	Grace-Deiter-	
250-g-Dose		Feinstrumpfhose	7.
Champignons	9.	Größen 1-4, 1 Stück	90
ganze Pilze, 1. Wahl,		Kinderstrumpfhose	19.
425-g-Dose		Urs. 3-12 Jahre, 1 Stück	90

Weihnachts- und Nikoloware:

Krampus 115 g, 1 Stück	14.90	Zwerge 10 Stück im Beutel	8.90
Nikolaus mit Haube 120 g, 1 Stück	14.90	Christbaumkerzen weiß und bunt, 20 Stück	4.90
Schuh und Butte Cellophanpackung	18.90	Weihnachtspapier 3 Bögen, 1 Rolle	11.90
Nikolorute 1 Stück	18.90	Weihnachts- Seidenpapier 4 Bögen, 50 x 70 cm, 1 Packung	5.90
Bischof 175 g, 1 Stück	18.90	Christbaumbehang	
Adventkalender , gefüllt 1 Stück	18.90	Hufeisen 6 Stück im Beutel	8.90
Krampus und Nikolaus 2 Stück im Beutel	8.90	Märchenfiguren 9 Stück im Beutel	8.90
Lebkuchengebäck 200 g, 9-Stk.-Pkg.	11.90	Märchentaler 9 Stück im Beutel	8.90
Geschenk-Koffer Inhalt: 1 Flasche Cherry Brandy 0,7 l 1 Flasche Riccadonna Vermouth bianco 0,7 l 1 Stück	129.90	Nußcremekerzen 8 Stück im Beutel	8.90
* Pflaumen mit Armagnac „Lourson“ 0,7-l-Pokal mit 16% Alkoholgehalt 1 Stück	79.-	Marzipankerzen 7 Stück im Beutel	8.90
Türkische Layer's Feigen 500-g-Pkg.	8.90	Nougatcremebehang 7 Stück im Beutel	8.90
Trüffelbehang 7 Stück im Beutel	8.90	Geleeringerl 18 Stück sortiert, 1 Packung	8.90
Weihnachtsglocken 9 Stück im Beutel	8.90	Bella Kinderflascherl 24 Stück, 1 Packung	14.90
		Bella Likörflascherl 24 Stück, 1 Packung	14.90
		Tannenzapfen , bunt 8 Stück im Beutel	8.90
		Weihnachtskugeln hohl, 7 Stück im Beutel	8.90

Unsere Preissenkung vom 25.9.75 nach wie vorgültig

Die durchgestrichenen Preise waren unsere Verkaufspreise bis 24. 9. 1975.

Die durchgestrichenen Preise waren unsere Verkaufspreise bis 24. 9. 1975.

Buttella Delikateßöl	59.90	Almhaus Jagdwurst	4.90
100% reines Pflanzenöl, 3-l-Dose	54.90	1/10 Dose	5.90 4.
Buttella Delikateßöl	16.90	Almhaus	5.90
100% reines Pflanzenöl, 0,7-l-Flasche	14.90	Schinkenaufstrich	4.90
Buttella		1/10 Dose	
Sonnenblumenöl	19.90	Gef. Paprika	9.90 8.90
100% reines Sonnen- blumenöl, 0,7-l-Flasche	17.90	400 g, 2 Stück, 1/2 Dose	
Senna Milchmargarine	4.90	Siam Patna	7.90 6.90
250 g	5.30 4.	Langkornreis , 480 g	
Koketta, 100% reines		Kochbeutelreis	8.90
Kokosfett, 250 g	5.90 4.	4 x 125 g	9.90 8.90
Almhaus Fleischschmalz	5.90	Semmelwürfel	6.90
1/4 Dose	6.90 5.	380 g	7.50 6.90
Almhaus Leberaufstrich	5.90	Makrelenfilet in Öl	3.90
1/4 Dose	6.90 5.	125-g-Dose	4.90 4.90
		Sardinen ohne Haut	7.90
		und ohne Gräten	6.90
		125-g-Dose	

Griech. Sultaninen,	4.90	Bella Lebkuchenknöpfe	7.90
Candia IV, 250 g	5.90	getunkt, 200 g	8.90
Türkische Haselnußkerne, 200 g	8.90	Bella Pfeffernüsse	5.90
Ungarischer Bienenhonig	27.90	200 g	6.90
garantiert echt, 850-g-Glas	24.90	Bella Trüffelschokolade	3.90
Cafeta Filterpapier,	7.90	80-g-Tafel	4.90
1 x 6, 40 Stück	8.90	Delikateß-Gurken	17.90
Krepp Toilettepapier	11.90	süß-sauer, 2-l-Gla	18.90
4 x 450 Blatt	12.90	Delikateß-Gurken	8.90
* Stock 84	69.90	süß-sauer, 0,8-l-Glas	9.90
Weinbrand ***	64.90	Lomee-Senf	5.90
1-l-Flasche		extrascharf, Riesentube, 200 g	4.90
* Orangensaft,		Mayonnaise	10.90
trinkfertig, 1-l-Glas	7.90	Garniertube, 150 g	9.90
	6.90	Apfelmus	9.90
		gezuckert, 1/1 Dose	8.90

Ihre hrerlicher Partner - Hoffe

ÄRZTE - u. APOTHEKENDIENST**ÄRZTEBEREITSCHAFTSDIENST**

an Samstagen, Sonn- und Feiertagen im Dezember 1975

S t a d t :

6.	Dr. Winkelströter Helmut, Schlühselmayrstraße 39	/ 4035
7.	Dr. Schlossbauer Gerhard, Resselstraße 22	/ 58133
8.	Dr. Honsig Fritz, Rooseveltstraße 2 a	/ 4007
13.	Dr. Grobner Anna-Cornelia, Frauengasse 1	/ 2541
14.	Dr. Eckel Rudolf, Hanuschstraße 30	/ 4140
20.	Dr. Loidl Josef, St. Ulrich 129	/ 4082
21.	Dr. Andel Alfred, Goldbacherstraße 20	/ 2072
24.	Dr. Winkels röter Helmut, Schlühselmayrstraße 39	/ 4035
25.	Dr. Honsig Fritz, Rooseveltstraße 2 a	/ 4007
26.	Dr. Noska Helmut, Neusch. Hauptstraße 30 a	/ 2264
27.	Dr. Holub Bruno, Reichenschwall 23	/ 3032
28.	Dr. Zechmann Adolf, Grünmarkt 4	/ 3449
31.	Dr. Pflegerl Walter, Joh.-Puch-Straße 10	/ 4627

Münichholz:

6. / 7.	8. Dr. Weber Gerd, Punzerstraße 2	/ 712453
13. / 14.	Dr. Wesner Adolf, Leharstraße 1	/ 71534
20. / 21.	Dr. Winkler Hans, Forellenweg 10	/ 71562
24. / 25. /	26. Dr. Hainböck Erwin, Leharstraße 11	/ 71513
	27. / 28. Dr. Weber Gerd, Punzerstraße 2	/ 712453
	31. / 1. Dr. Wesner Adolf, Leharstraße 1	/ 71534

APOTHEKENDIENST

1. / 7.	Apotheke Münichholz, Mr. Steinwendtner OHG, H.-Wagner-Straße 8	/ 71383
8. / 14.	Ennsleitenapotheke, Mr. Heigl, Arbeiterstraße 37	/ 4482
15. / 21.	Stadtapotheke, Mr. Bernhauer OHG, Stadtplatz 7	/ 2020
22. / 28.	Löwenapotheke, Mr. Schaden, Enge 1	/ 3522
29. / 31.	Taborapotheke, Mr. Reitter KG, Rooseveltstraße 12	/ 5488

Der Nachtdienst beginnt jeweils Montag 8 Uhr früh und endet nächsten Montag 8 Uhr früh.

UNSERE ALTERSJUBILARE

Die Stadt Steyr ehrt ihre betagten Mitbürger dadurch, daß sie ihnen zum 80. Geburtstag und weiters alle 5 Jahre ein Gratulationsschreiben des Bürgermeisters und ein Geschenkpaket überreicht. Auch das Amtsblatt der Stadt Steyr schließt sich diesen Glückwünschen an und hebt alljährlich jeden Bürger unserer Stadt, der das 80. Lebensjahr überschritten hat, zu seinem Geburtstag ehrend hervor.

Den Jubilaren des Monats Dezember 1975 seien daher auf diesem Wege die herzlichsten Glückwünsche übermittelt.

Frau Klausriegler Antonie,	geboren 13. 12. 1881
Frau Füreder Maria,	geboren 2. 12. 1882
Frau Panhofer Maria,	geboren 4. 12. 1882
Herr Körner Franz,	geboren 2. 12. 1883
Frau Pöllhuber Stefanie,	geboren 23. 12. 1883
Herr Malits Rudolf,	geboren 3. 12. 1884
Herr Moisl David,	geboren 3. 12. 1884
Frau Stephan Ottolie,	geboren 7. 12. 1886

**Grünes Licht
für Ihren Besuch
bei uns.**



FILIALE STEYR, REDTENBACHERGASSE 1
TEL. 3934/3935

a. c.
kranzmayr

**weihnachten –
freude durch
licht**



4400, steyr
bahnhofstr. 3
austria
fotoatelier, fotohandel

*Frohe Weihnachten
und gute Fahrt ins neue Jahr*



Der Fortschritt in der Vier-Zylinder-Klasse: Mercedes-Benz 230/4

Sein spurstarker, elastischer und laufruhiger Motor — 110 DIN-PS bei 4800 U/min — ermöglicht es, sich den sich ständig ändernden Verkehrsverhältnissen optimal anzupassen. Der große, sinnvolle Komfort, der den Fahrer wirklich entlastet, seine aktive und passive Sicherheit sowie seine Wirtschaftlichkeit beweisen die Richtigkeit des Mercedes-Benz Konzepts.

Denn wir haben bei der Konstruktion unserer Automobile schon immer am Menschen Maß genommen.

Solange die Gesamtqualität eines Autos aus tausend einzelnen Qualitäten besteht, sind wir nicht zu überholen. Und solange diese Qualitäten von Tag zu Tag aktueller werden, steigen unsere Automobile laufend im Kurs.

Überzeugen Sie sich bei einer Probefahrt.



Mercedes-Benz. Perfektion aus Verantwortung.

AUTOHAUS VAZANSKY

Frohe Weihnachten und ein Prosit Neujahr

wünscht Ihnen die

Bürgerliche

B r a u e r e i S t e y r

Ges. m. b. H.



BrauAG Bier



Pachergasse 7
Telefon 2050

Herr Nömayr Johann,
Frau Studener Viktoria,
Frau Heimberger Maria,
Herr Haidler Thomas,
Frau Tober Anna,
Frau Vollmann Josefa,
Herr Strittich Stefan,
Frau Bogengruber Theresia,
Herr Petrovich Alexander,
Frau Maderthaner Barbara,
Frau Pachinger Stefanie,
Frau Zeppitz Lucia,
Herr Andraschko Gratian,
Frau Pietruszka Rosa,
Frau Mitterschiffthaler Maria,
Herr Weinschenk Albert, Prof.
Frau Zeiner Hermine,
Frau Ofner Anna,
Frau Bergmayr Hermine,
Herr Frech David,
Herr Pöck Johann,
Frau Schinkautz Ludmilla,
Frau Pirner Maria,
Frau Rosinger Viktoria,
Frau Paleta Stefanie,
Frau Hochstöger Katharina,
Frau Baumgartl Barbara,
Frau Kablinger Rosina,
Frau Strasser Hedwig,
Frau Buchner Christine,
Frau Schlögl Viktoria,
Frau Mühlbauer Hermine,
Frau Paliege Flora,
Frau Schreil Katharina,
Herr Sindelar Franz,
Frau Eibacher Johanna,
Frau Stadler Therese,
Frau Heinrich Juliane,
Frau Pichler Marie,
Frau Pflugseder Josefa,
Frau Mohr Maria,
Frau Rettensteiner Anna,
Frau Wührleitner Maria,

geboren 20. 12. 1886
geboren 21. 12. 1886
geboren 31. 12. 1887
geboren 8. 12. 1888
geboren 15. 12. 1888
geboren 16. 12. 1888
geboren 22. 12. 1888
geboren 23. 12. 1888
geboren 24. 12. 1888
geboren 1. 12. 1889
geboren 7. 12. 1889
geboren 13. 12. 1889
geboren 21. 12. 1889
geboren 25. 12. 1889
geboren 9. 12. 1890
geboren 9. 12. 1890
geboren 11. 12. 1890
geboren 19. 12. 1890
geboren 24. 12. 1890
geboren 29. 12. 1890
geboren 31. 12. 1890
geboren 19. 12. 1891
geboren 20. 12. 1891
geboren 25. 12. 1891
geboren 27. 12. 1891
geboren 29. 12. 1891
geboren 31. 12. 1891
geboren 1. 12. 1892
geboren 5. 12. 1892
geboren 16. 12. 1892
geboren 17. 12. 1892
geboren 19. 12. 1892
geboren 19. 12. 1892
geboren 21. 12. 1892
geboren 22. 12. 1892
geboren 23. 12. 1892
geboren 23. 12. 1892
geboren 24. 12. 1892
geboren 25. 12. 1892
geboren 25. 12. 1892
geboren 27. 12. 1892

Frau Wittigschlager Franziska,
Frau Donke Hermine,
Herr Sandmayr Josef,
Frau Lügmayr Ottilie,
Frau Burgholzer Anna,
Herr Brčak Johann,
Frau Schiebl Antonie,
Herr Hallwirth Josef,
Frau Manoch Maria,
Herr Sageder Johann,
Frau Steglich Maria,
Frau Erhard Walpurga,
Frau Mairhofer Rosina,
Herr Hölblinger Johann,
Herr Mandlmayr Karl,
Herr Preslmayr Josef,
Herr Gherbetz Johann,
Frau Kammerhofer Hermine,
Frau Opletal Katharina,
Frau Wieser Anna,
Frau Weigelsperger Maria,
Frau Bindlehner Josefa,
Frau Brandtner Hermine,
Frau Rautmann Rosa,
Frau Schwarz Hermine,
Frau Führlinger Barbara,
Herr Gödl Franz,
Frau Buchner Viktoria,
Frau Lachermaier Magdalena,
Frau Langstögner Maria,
Frau Landerl Klara,
Herr Wagner Josef,
Frau Lohermayr Maria,
Frau Kriechbaumer Adelheid,
Frau Berndörfler Berta,
Frau Knollmüller Agnes,
Frau Knab Anna,
Frau Klöckl Anna,
Herr Postlbauer Josef,
Frau Hörwerther Josefina,
Frau Zwickl Anna,
Herr Gstöttner Albrecht,
Frau Kloiber Anna,

geboren 2. 12. 1893
geboren 3. 12. 1893
geboren 8. 12. 1893
geboren 10. 12. 1893
geboren 14. 12. 1893
geboren 16. 12. 1893
geboren 17. 12. 1893
geboren 19. 12. 1893
geboren 22. 12. 1893
geboren 31. 12. 1893
geboren 2. 12. 1894
geboren 5. 12. 1894
geboren 5. 12. 1894
geboren 10. 12. 1894
geboren 11. 12. 1894
geboren 12. 12. 1894
geboren 13. 12. 1894
geboren 14. 12. 1894
geboren 16. 12. 1894
geboren 21. 12. 1894
geboren 22. 12. 1894
geboren 31. 12. 1894
geboren 2. 12. 1895
geboren 4. 12. 1895
geboren 6. 12. 1895
geboren 6. 12. 1895
geboren 6. 12. 1895
geboren 9. 12. 1895
geboren 9. 12. 1895
geboren 10. 12. 1895
geboren 11. 12. 1895
geboren 13. 12. 1895
geboren 15. 12. 1895
geboren 18. 12. 1895
geboren 19. 12. 1895
geboren 19. 12. 1895
geboren 25. 12. 1895
geboren 25. 12. 1895
geboren 26. 12. 1895
geboren 26. 12. 1895
geboren 29. 12. 1895
geboren 30. 12. 1895

EIGENTÜMER, HERAUSGEBER UND VERLEGER: STADTGEMEINDE STEYR, SCHRIFTLEITUNG: 4400 STEYR, STADTPLATZ 27.

TELEFON 2381, FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICHER SCHRIFTLEITER: OAR WALTER RADMOSER

DRUCK: STADTGEMEINDE STEYR

Inseratenannahme: Werbeunternehmen STEINER (vorm. Mondel) Steyr, Arbeiterstraße 39/14, Tel. 3172

INFORMATION

für Mieter und Wohnungseigentümer über die Wohnbeihilfenverordnung

Aus Vorsprachen Wohnungssuchender beim Wohnungsreferat der Stadtgemeinde Steyr ist zu erkennen, daß die Bevölkerung über die Möglichkeiten zur Erlangung einer Wohnbeihilfe trotz der verschiedenen Publikationen noch immer nicht ausreichend informiert ist. Es erscheint daher notwendig, daß auch im Amtsblatt der Stadt Steyr eine kurze Information über die Wohnbeihilfenverordnung gegeben wird, um eine Aufklärung aller Mieter und Wohnungseigentümer, aber auch der Wohnungssuchenden zu erreichen.

1) Welche Voraussetzungen sind zur Erlangung einer Wohnbeihilfe erforderlich?

- a) Der Wohnbeihilfenwerber muß ein Eigenheim, eine Eigentums-, Miet- oder Genossenschaftswohnung dauernd bewohnen, welche nach den Bestimmungen des Wohnbauförderungsgesetzes 1968 vom Land Oberösterreich gefördert wurde. Wohnungen, die nicht zur Befriedigung des Wohnbedürfnisses regelmäßig verwendet werden, z. B. Zweitwohnsitze, sind von einer Förderung ausgeschlossen.
- b) Der Wohnbeihilfenwerber muß österreichischer Staatsbürger sein.
- c) Eine Wohnbeihilfe kann nur über Antrag mit den amtlich aufgelegten Formblättern gewährt werden.
- d) Bei Eigenheimen kann eine Wohnbeihilfe erst nach Vorlage der Endabrechnung über die Gesamtbaukosten berechnet werden.

2) Worin besteht die Wohnbeihilfe?

- a) Die Wohnbeihilfe soll die mit dem Besitz der Wohnung im Zusammenhang stehenden Belastungen verringern helfen und wird in Höhe des Unterschiedsbetrages zwischen der zumutbaren und der tatsächlichen Wohnungsaufwandsbelastung im Sinne des Gesetzes gewährt.
- b) Zum Wohnungsaufwand gehören die Tilgung und Verzinsung des Landesdarlehens und des Hypothekardarlehens, jedoch nicht die Heizungs- und Betriebskosten.
- c) Die zumutbare Wohnungsaufwandsbelastung wird auf Grund der Tabelle zur Wohnbeihilfenverordnung errechnet und richtet sich nach der Anzahl der zum Haushalt gehörigen Familienmitglieder, einer angemessenen Nutzfläche und der Höhe des steuerpflichtigen Familieneinkommens.
- d) Zum Familieneinkommen zählen Einkommen des Förderungswerbers, seines Ehegatten und der Verwandten (Eltern, Kinder, Geschwister, Schwiegereltern, Schwiegerkinder), sowie der (des) Lebensgefährten(in) soferne diese Personen in der geförderten Wohnung zum gemeinsamen Haushalt gehören.
- e) Das Familieneinkommen ist mit den amtlich aufgelegten Formblättern nachzuweisen, und zwar bei den zur Einkommenssteuer veranlagten Personen durch die über die letzten drei Jahre aufliegenden Steuerbescheide und bei Personen, die nicht zur Einkommenssteuer veranlagt werden, durch eine Arbeitsbestätigung (Lohnzettel) für das vergangene Kalenderjahr oder - soferne ein Antrag auf Ermittlung des Einkommens der letzten drei Kalenderjahre gestellt wurde - durch Lohnzettel für diese drei Jahre. Die angeführten Formblätter sind auch beim Magistrat Steyr, Wohnungsreferat, erhältlich.
- f) Für die Gewährung der Wohnbeihilfe sind gewisse Höchstmaße festgesetzt. Als angemessen gelten für eine Person 50 m² Nutzfläche, und für jede weitere Person 20 m² mehr, bis zum höchstzulässigen Gesamtausmaß der Nutzfläche (bei Eigenheimen).
- g) Die Wohnbeihilfe wird in einem solchen Ausmaß zuerkannt, daß nach Abzug des Wohnungsaufwandes im Sinne des Wohnbauförderungsgesetzes 1968 ein Familieneinkommen bis zur Höhe des Richtsatzes (einschließlich der Erhöhungsbeträge für Familienmitglieder) gemäß § 292 Abs. 3 und 4 des Allgemeinen Sozialversicherungsgesetzes, abzüglich 5 v. H. verbleibt.
- h) Die Wohnbeihilfe wird jeweils höchstens auf die Dauer von drei Jahren bewilligt und monatlich im nachhinein ausbezahlt.
- i) Bei Eigenheimen kann die Wohnbeihilfe nur flüssig gemacht werden, wenn der Wohnbeihilfenwerber durch Zahlungsbelege nachweist, daß er die Annuitätenzahlungen in der Höhe des Wohnungsaufwandes geleistet hat.
- j) Änderungen, welche eine Herabsetzung oder Wegfall der Wohnbeihilfe bewirken, sind dem Amt der o.ö. Landesregierung unverzüglich anzugeben.
- k) Treten Änderungen ein, die eine Erhöhung der Wohnbeihilfe begründen, so ist über Antrag die Wohnbeihilfe neu festzusetzen; Änderungen um nicht mehr als 5 30, -- bleiben unberücksichtigt.
- l) Zu Unrecht empfangene Wohnbeihilfen sind rückzuerstatten.

Abschließend noch einmal der Hinweis: Wohnbeihilfen in der beschriebenen Art können nur von Mieter und Wohnungseigentümern beantragt werden, deren Wohnung oder Wohnungseigentum nach den Bestimmungen des Wohnbauförderungsgesetzes 1968 vom Land Oberösterreich gefördert wurde, das heißt, daß ein Baukostenbeitrag (bei Mietwohnungen 10 % Eigenmittelaufbringung) geleistet wurde (derzeit ausgenommen die Pensionistenheime).

Für Auskünfte jeder Art steht auch das Wohnungsreferat der Stadt Steyr, Rathaus, 1. Stock hinten, Zimmer 205, Telefon 3981 Klappe 304 Durchwahl, zur Verfügung.